

Inn-Donau
Hausruck

Regional Magazin

...eine (i)ebenswerte Region

www.regional-magazin.at

Photovoltaik-Module zum
Großhandelspreis

Max Module
Efficiency
21.03%

415 W

Symbolfoto

☎ 0676 / 34 91 103

LANDMASCHINEN
KAUFMANN

Natternbach / Oberhörzing 5
www.kaufmann-traktoren.at

AKTION



ab € 3.580,-
bei Selbstmontage

TIGA ESTATE 7102 W

WKO Eferding und Grieskirchen
unterwegs in Sachen Wirtschaft

Seite 4, 10 & 20
Autohaus Peugeot Zauner
spendet an „Rollende Engel“

Seite 5
Rund ums Inviertel in fünf Etappen
330 km im Dienst der guten Sache

Seite 12
Eine iniviertel Spezialität:
Sauwald Erdäpfel aus St. Aegidi

Seite 24

30 Jahre STRASSER
IHR FLEISCHERFACHGESCHÄFT

Bad Schallerbach | Badstraße 5

Feiern Sie mit uns am **23. & 24. Juni '23**
...mit tollen Jubiläumsangeboten

Den Trappisten droht das Aus! Wirtschaftliche Fortsetzung?



Foto: © Stift Engelszell

Thema: Dem Stift Engelszell droht zwar mit nur noch vier Trappisten-Mönchen die Schließung, jedoch könnten die Wirtschaftsbetriebe weitergeführt werden. Lesen Sie mehr in unserer Sonderreportage auf Seite 25.

SOMMERNACHTSTRÄUME des Schlagers

17. JUNI 2023

IM MELODIUM · A-4722 PEUERBACH
Einlass: 17 Uhr · Beginn: 19 Uhr



Christian Anders, Liane, Rainer Seidl, Tommy Steib, Von Gründorf
und viele weitere bekannte Stars aus Radio und Fernsehen!

TICKETHOTLINE:
+43 (0) 676 349 1100

www.schlagerklub.at

LTO TV21
GEBHÖRTECH

Bankys Gedanken...



Der „Eh scho alles Wurscht“-Gipfel. Und die groteske Situation, dass sich türkische Staatsbürger bei uns nach Erdogan sehnen und ihn wählen, andererseits aber bei uns die Vorteile eines demokratischen Landes genießen.

Liebe Leute!

Die Regierung hat vor drei Wochen zum Lebensmittelpreisgipfel gegen die Teuerung geladen. Andere bezeichneten das Meeting von (Lebensmittel-)Handel, Gewerkschaft, Wifo, Sozialminister und (nicht anwesendem) Finanzminister (?) als „Eh alles Wurscht-Gipfel“. Es gab kein Ergebnis, entstand nur Reibung, die in den Köpfen der Teilnehmer wohl doch Genieblitze erzeugten. Nicht eingeladen zu diesem „Wurscht-Gipfel“ waren aber die Pensionistenvertreter. Hat die Politik noch immer nicht verstanden, dass die Älteren sehr stark von den Horrorpreisen und der Inflation betroffen sind? Wird die Wirtschaft also weiterhin auf dem Rücken der Wähler bevorzugt?

Das zweite Opfer: die Landwirte

Bei unseren Bäuerinnen und Bauern kommen ja nur wenige Cent vom sauteuren Verkaufspreis im Handel an. So bleiben den bäuerlichen Produzenten beispielsweise von einem Liter Milch lediglich 50 Cent oder nur 25 Cent bei einem Kilo Mischbrot! Die Landwirtschaft sieht sich aktuell mit sinkenden Erzeugerpreisen bei weiterhin hohen Energiekosten konfrontiert. Auf der anderen Seite bestätigen Vertreter der Arbeiterkammer den Lebensmittel-Großversorgern massive Übergewinne. Letztere winkten beim Meeting Wünsche oder Vorschläge zur Preismilderung als nicht machbar ab. Stattdessen wurde argumentiert, dass man nicht alle Verantwortung der Teuerung auf sich sitzen lassen könne, weil die gesamte Lebensmittelkette stark von der Kostenexplosion des vergangenen Jahres, insbesondere im Energiebereich, aber auch bei Rohstoffen, Verpackungsmaterialien, Logistik und Lohnkosten, betroffen gewesen sei...

A bisserl was geht plötzlich!

Tatsächlich hat aber der Gipfel zum Nachdenken angeregt. Mir fallen seit einer Woche mehr und markanter gesenkte Preise auf. Geht doch? „Nimm Zwei zum Preis von einem“ oder ähnlich und 25 % Vorteile für bestimmte Warengruppen werden weiter geboten. Es tut sich mehr, jedoch noch lange nicht genug in die richtige Richtung. Ideal wäre: „Alle Preise ab sofort um ... % ge-

senkt“. Bleibt die Frage offen:

Schaffen es die Energie-Förderungsaktivitäten für Betriebe (und bitte auch für Landwirte), bei uns die Inflation weiter nach unten zu drücken?

Was uns wirklich was bringt...

Decken wir uns einfach auch beim landwirtschaftlichen Direktvermarkter ein. Dort steht häufig Bio im Regal, in jedem Fall aber Frische auf dem Programm. Gut sortierte Hofläden, in denen man so gut wie alles bekommt: Eier, Milch-, Käse-, Fleisch-, Wurst-, Obst-, Gemüse-, Brotprodukte und gesunde Säfte. Beruhigend sind saisonal bezogene Einkäufe ohne lange weltweite bzw. CO2-belastete Anreise der Waren auch.

Türkei-Wahl. Die türkischen Mitbewohner zogen in unser Land, um sich hier eine Zukunft in Freiheit zu erarbeiten. Sie waren mir persönlich stets willkommen, ich komme auch mit meinen türkischen Nachbarn sehr gut aus. Mit türkischer Staatsbürgerschaft durften sie (in Linz-Ebelsberg) an der Präsidentschaftswahl ihrer Heimat teilnehmen, obwohl sie in ihrem Lebensmittelpunkt Österreich alle Vorteile eines demokratischen Landes genießen. 72 Prozent der Türken wählten mit Erdogan jene Kandidaten, wegen dem sie einst das Land verlassen haben, der dem Westen nicht freundlich gesinnt ist. Wäre es da nicht klüger, zurück die Türkei zu gehen? Unsere Werte wie Toleranz überzeugen ja viele der türkischen Mitbewohner und auch Zuwanderer mit anderem Migrationshintergrund offenbar nicht.

Die Eltern der Kinder in zweiter oder dritter Generation im ÖÖ.Zentralraum verzichten für sich und ihren Nachwuchs immer mehr, die deutsche Sprache zu erlernen. In einem Linzer Kindergarten haben alle Kinder (!), bis auf zwei kleine Linzer, Migrationshintergrund. Verköstigt werden die Kleinen „halal“. Junge Migranten benehmen sich, als sei unser Land ihres. Weil unsere Politik in Sachen Integration achtsamer sein müsste, in die Kindergärten schauen und die Lage in Öffis prüfen sollte. Sprach- und Anpassungsmaßnahmen funktionieren „Miteinander“ besser. Grotesk: Bei uns wird Erdogan gewählt, in der Türkei wollen die jungen Türken wegen Erdogan abwandern. Stichwahl... Herzlichst, Euer Banky!

10 Kisten Zipfer warten auf die ersten 100 Einsender Der ZIPFER-BIER-Sommer...



Golden schimmert das einzigartige, charaktervolle, typische Glas ZIPFER Bier in der Sonne. Ein Glas heller Freude. In den Gastgärten der tüchtigen ZIPFER-BIER-Wirte geht es jetzt so richtig los. Daheim schmeckt das ZIPFER Märzen aber auch so gut. Mit etwas Glück gewinnen Sie mit dem REGIONAL-MAGAZIN eine Kiste ZIPFER Märzen, wenn Sie schnell sind...

Spielen Sie mit!
Mit dem REGIONAL-MAGAZIN werden unter den ersten 100 Einsendern unseres Gewinnspiels 10 Kisten des bierigen Sommervergnügens verlost.



Die Ausgabe der gewonnenen ZIPFER-BIER-Kisten erfolgt beim Regional-Magazin in 4722 Peuerbach, Kastlingeredt 24.

Der regionale Verkaufsdirektor von ZIPFER Bier, Herbert Bauer (Bild unten), wünscht Ihnen zum zünftigen Schluck ZIPFER natürlich auch viel Glück für Ihre Teilnahme am Gewinnspiel.

So einfach ist die Teilnahme!

Schreiben Sie uns in maximal 10 Worten oder zwei Zeilen, warum Ihnen speziell das Zipfer Märzen so gut schmeckt?

Schicken Sie uns eine E-Mail an gewinnspiel@regional-magazin.at mit dem Betreff „RM-ZIPFER-Gewinnspiel“. Nicht vergessen: Wir benötigen Ihren Namen, Adresse und Telefonnummer für die Kontaktaufnahme!

Wir wünschen viel Glück!

Alle Gewinner werden per E-Mail schriftlich verständigt. Die Gewinnermittlung erfolgt unter Ausschluss des Rechtsweges.



Von E-Modellen über Hybride bis zum Verbrenner Der Autofrühling in St. Agatha

St. AGATHA | Einerseits sind wir alle bestrebt, Kilometer zu sparen, andererseits wollen wir natürlich alle wissen, was uns im Frühling hinsichtlich möglicher toller Auto-Angebote „blüht“. Da empfiehlt sich in erster Linie ein Ausflug auf das Dach des Bezirkes Grieskirchen, nach St. Agatha. Das lässt sich mit einem schönen Familienausflug verbinden. Andererseits finden Auto-Interessenten bei Baschinger attraktive Neuwagenmodelle und eine ganze Armada toller Jungwagen, zu wirklich attraktiven Preisen. Einen Vorgeschmack sehen unsere Leser gleich hier.

Unser langjähriger Anzeigenpartner für großartige Auto-Angebote, ist auch in dieser Ausgabe mit seinem mehrseitigen Angebot attraktiver, „so gut wie neuer bzw. wenig gefahrener Modelle“, präsent.

412 Modelle

Die hier angebotenen Modelle zeigen die Vielfalt an technischen Varianten und natürlich auch die attraktivsten Marken, die hinsichtlich ihrer Vielfalt bei Baschinger einzigartig sind. Papa, Mama, Oma, Opa und auch die Kinder verschaffen sich auf den Baschinger-Angebotsseiten, hier im RM einen Vorgeschmack und finden in St. Agatha bei Baschinger den bunten Autofrühlingsstrauch zum Vergleich. Fachberatung ist natürlich dann auch groß geschrieben. Speziell die heikle Thematik E oder Nicht-E, Hybrid oder doch noch ein Verbrenner, will besprochen werden.

Sichern Sie sich den 600 € Abschlussbonus!

Attraktive Neuheiten bei OPEL BASCHINGER

Bei Baschinger kommt hinzu, dass das Autohaus als OPEL BASCHINGER natürlich auch seine Tradition hat. Ing. Günther Baschinger überrascht mit familienfreundlichen Angeboten für alle attraktiven An-

triebsvarianten wie gleich hier die E-Version des neuen OPEL CORSA



oder das neueste Modell des CROSSLAND (oben), vom Familien- und Unternehmensfahrzeug ASTRA SPORTSTOURER (oben-mitte) bzw. vom „Goldstück“ ASTRA HATCHBACK HYBRID.

Motto: Das CO2-neutrale Autohaus Baschinger fährt elektrisch. Am besten gleich nachfragen.

Neue Wohnmobile bei Baschinger Camping ist „in“, mobil zu sein gehört dazu. Baschinger bietet mit seinen Wohnmobilen eine Vielfalt für alle, die sich für mobile Urlaubs-Freiheit interessieren.



Baschinger sucht noch Lehrlinge für 2023

Das Unternehmen genießt einen hervorragenden Ruf als Lehrlings-Ausbildungsbetrieb. Das ist die regional nahe Chance, für weibliche und männliche Kandidaten, den hochinteressanten und vielschichtigen Lehrberuf von der Pike auf zu erlernen.

Alle Informationen auf www.baschinger.at und auf <https://opel-baschinger.at>
Am besten gleich besuchen...

Anzeige



Hotel-Miramar Traum-Sommer

29.5. bis 31.5.23 oder 4. bis 6.6.23; 2 N/
Genießer-HP/Superior-DZ/Balkon p.P. € 340,-
26.5. bis 29.5.23 oder 27.5. bis 30.5.23; 3 N/
Genießer-HP/Superior-DZ/Balkon/MB p.P. ab € 570,-



In weniger als sechs Stunden von der Donau in OÖ ausgehend, erwartet das Traumhotel „Adria-Relax-Resort MIRAMAR ****-S“ direkt am Strand der Opatija-Riviera seine Gäste. Restplätze im Juni, Top-Angebote Juli/August!

OPATIJA RIVIERA | Endlich! Wärmende Sonnenstrahlen streicheln die Haut, Sie atmen gute Luft direkt am Meer, schwimmen entspannt, genießen mediterrane Köstlichkeiten! Daher: Schon im Juni günstige Restplätze für die schönsten Tage des Jahres checken. Im Juli, August oder September finden Sie im MIRAMAR Ihre Traumurlaubs-Destination.

Endlich vergessen wir das Dauerregenwetter in unseren Breitengraden und tauschen es im Traumhotel MIRAMAR gegen sonnige Glücksgefühle am neuen vergrößerten Strandareal für mehr Platz am Meer! Hier fühlen Sie sich wohl, genießen Sonne oder Naturschatten, schwimmen im Meer oder im gewärmten Salzwasser-In-

und Outdoor-Pool bzw. dem Süßwasserpools. Tolles Wellness-Angebot. Der Gaumen genießt mediterran leicht und exzellent. Stimmung in der Bar...

RM-Tipp PAUSCHAL-ANGEBOTE

Entdecken Sie Restplatz-Angebote für Juni und attraktive Pauschal-Angebote des Hotel Miramar - mit Specials (Tanzkursen mit ORF-Dancing Stars, Yogawochen, Gesundheits-, Entschlackungs- und Wellnesspakages u.v.m. Die Genießer-Halbpension überzeugt mit einem reich bestückten Frühstücksangebot, mit feiner mediterraner Küche und internationalen sowie österreichischen Gaumenfreuden als auch erlesenen Weinen.

www.hotel-miramar.info
> Zimmer & Preise >
Packages & Specials



Oben: Der traumhafte Hotelgarten des Hotel Miramar! Unten: Der beheizte Süßwasser-Pool mit tollem Ruheraum. Fotos Hotel Miramar



Anzeige

WKO Grieskirchen zu Gast bei regionalen Betrieben

BEZIRK GRIESKIRCHEN | WKO Grieskirchen Obmann Ing. Günther Baschinger und WKO-Leiter Hans Moser besuchten fünf Unternehmen, in sehr unterschiedlichen Branchen, um zu erfahren, wie das aktuelle wirtschaftliche Befinden ist. Dabei übten die beiden Herren auch die wichtige Sensorfunktion, die die WKO-Bezirksstellen innehaben, aus. Mit der wirtschaftlichen Situation sind die Unternehmerinnen und Unternehmer aktuell sehr zufrieden.

In Waizenkirchen stellten Geschäftsführerin Mag.a Karin Weigl und Prok. Ing. Josef Kastner die rasch voranschreitenden Modernisierungs- und Erweiterungspläne der Firma Weigl Aufzüge näher vor. Mit ihren rund 300 Mitarbeiter:innen genießt die Firma Weigl mit ihrem einzigartig breit gefächerten Produktion Portfolio eine Ausnahmestellung am österreichischen Aufzugsmarkt. Weigl hat sich über die Jahrzehnte zum größten Aufzugs- und Homelift-Produzenten Österreichs sowie Marktführer für Treppen- und Rollstuhllifte hochgearbeitet.

Im Inkobagebiet Stritzing besuchten die beiden Herren die Firma LEBAU, die seit dem Jahr 2019 am neuen Standort tätig ist. GF Markus Pointinger schilderte sehr eindrucksvoll die Herausforderungen, die seine Branche aktuell am Neubausektor trifft und wie seine Firma mit seinen engagierten Mitarbeitern in Nischen ausweicht, um unternehmerisch erfolgreich zu sein.

In der Firma NEUBIKE in Grieskirchen wurden Obmann Baschinger und Leiter Moser durch die Topverkäufer Markus Neuweg und Helmut Kindlinger durch das imposante Firmengebäude

des aufstrebenden Unternehmens geführt. Aktuell sind an den fünf Standorten bereits rund 20 Mitarbeiter:innen, davon drei Lehrlinge, beschäftigt. Nachdem dieser Freizeitbereich nachhaltig stark boomen wird, werden die Geschäftsfelder ständig erweitert und das Mitarbeiterteam verstärkt.

WKO-Bezirksstellenobmann Günther Baschinger und WKO-Leiter Hans Moser besuchten das im Herbst 2022 eröffnete Coworking-Space „Alte Metzgerei“ der Familie Santer und die Bagetteria „Beim Stier“, Besitzer Josef Bejcek.

Eigentümer Johann Santer stellt das Coworking Space näher vor und erklärte die Funktion: „Ein Coworking Space stellt die Arbeitsplätze und Infrastruktur (Netzwerk, Drucker, Scanner, Küche, usw.) zur Verfügung und ist ideal für Freiberufler, Start-Ups und kleine Unternehmen. Ein großer Vorteil für die Nutzer liegt in den niedrigen Kosten gegenüber einem Einzelbüro. Bei Interesse informieren Sie sich bitte rasch bei mir!“

In der benachbarten Bagetteria kann man sich mit herzhaften selbst zubereiteten Gerichten, vorrangig natürlich Spezial-Bagettes von Josef Bejcek, mit charmanter Unterstützung seiner Gattin Barbora, stärken. Wir freuen uns darauf, unsere Gäste individuell bei uns zu verwöhnen, oder auch Cateringaufträge entgegenzunehmen.

„Wir sind als Wirtschaftsvertretung sehr stolz auf solche innovative Geschäftsideen, speziell, wenn diese auch noch mithelfen die Belebung der Ortskerne voranzutreiben“, sind sich Baschinger und Moser über die große Bedeutung unserer kreativen Unternehmen bewusst.



NEUBIKE: Helmut Kindlinger, Günther Baschinger, Markus Neuweg, Hans Moser (Foto: Andreas Maringer)



WEIGL: Günther Baschinger, Josef Kastner, Hans Moser (Foto: Andreas Maringer)



LEBAU: Günther Baschinger, Markus Pointinger, Hans Moser (Foto: Andreas Maringer)



Bagetteria „Beim Stier“: Josef Bejcek, Günther Baschinger, Barbora Bejcek, Hans Moser (Foto: Andreas Maringer)



Coworking Space „Alte Metzgerei“: Günther Baschinger, Johann Santer, Hans Moser (Foto: Andreas Maringer)

Gelungenes Frühlingsfest bei Autohaus Peugeot Zauner in Grieskirchen Autohaus Zauner spendet 2.000 Euro an den Verein „Rollende Engel“

GRIESKIRCHEN | Auch dieses Jahr wurden wieder die Kunden und Freunde des Autohauses Peugeot Zauner zum Frühlingsfest geladen, um diesen für ihre Treue und Unterstützung zu danken.



Seitens des Autohauses Peugeot Zauner wurden die gesamten Spenden der Veranstaltung für den Verein „Rollende Engel“ in Wels gespendet. Die Belegschaft und Herr Johann Zauner haben dabei den

Spendenbetrag von 1.683,- Euro auf 2.000,- Euro aufgerundet und freuen sich so den Verein aktiv unterstützen zu können. Der Verein

erfüllt mit seinen ehrenamtlichen Mitgliedern sterbende Menschen ihren letzten Wunsch zu erfüllen. Nähere Infos zum Verein: www.rollende-engel.at



autohaus
Zauner



Johann Zauner GmbH
4710 Grieskirchen
Wengerstrasse 12
Tel.: 07248 / 64991
www.peugeot-zauner.at

Anzeige



Serviceleistungen:

- § 57 a Überprüfung,
- Reparaturen aller Marken,
- Unfall- Versicherungsabwicklung,
- Fahrwerksreparaturen,
- Windschutzscheibentausch,
- Motorservice,
- Ölwechselservice,
- Bremsenservice,
- Auspuffreparatur,
- Klimaservice,
- Stoßdämpfertausch,
- Steinschlag-Reparatur KOSTENLOS!!!!*
- Reifenservice,
- **Reifenhandel**

*bei Versicherungsabwicklung

autohaus
Zauner

Rechtzeitig an den
Urlaubs-Check und ein
Klimaservice (bakterielle
Reinigung) denken - wir
bereiten Ihr Fahrzeug
optimal auf den Sommer
und den Urlaub vor.



www.peugeot-zauner.at

Johann Zauner GmbH
Wengerstrasse 12
4710 Grieskirchen
Tel.: 07248 / 64991

Sichern Sie sich noch rasch Karten für die „Sommernachtsträume des Schlagers“ am 17. Juni im Melodium Erleben Sie Liane, Christan Anders, Tommy Steib u.a. hautnah in Peuerbach

PEUERBACH | Der österreichische Schlagerklub veranstaltet heuer und das zum zweiten Mal, neben der zur Tradition gewordenen und vielversprechenden Adventgala „Adventträume des Schlagers“, am 17. Juni 2023 die „Sommernachtsträume des Schlagers“ im Melodium Peuerbach, das sich wiederum als Austragungsort bestens bewährt hat. Für alle, die Schlager lieben ein Superhighlight in der Sternestadt Peuerbach, das Sie sich nicht entgehen lassen sollten.

**„Sommernachtsträume
des Schlagers“
am 17. Juni 2023**

Endlich! Schon ganz bald, können Schlagerfreunde bei den „Sommernachtsträumen des Schlagers“ am 17. Juni 2023 ihre Schlageridole hautnah auf der Bühne live erleben. Unvergessliche Momente sind hierbei garantiert. 16 radio- und fernsehbekannte Künstler aus der Schlager- und Showbranche sorgen bei diesem Sommerevent für beste Stimmung. Einlass ist bereits um 17:00 Uhr. Ein musikalisches „Warm Up“ können Sie schon ab 17:30 Uhr bis 18:45 Uhr erleben! Das „HAUPTPROGRAMM“ startet dann pünktlich um 19:00 Uhr mit zwölf TV-bekannten Künstlern, um dann die „SOMMERNACHTSTRÄUME DES SCHLAGERS“ mit einem musikalischen Finale vor Mitternacht zu beenden.

Schlagerstar Liane bei den Sommernachtsträumen des Schlagers

Eine Künstlerin, die sich auf der zauberhaft dekorierten Bühne in Peuerbach bei diesem Sommerevent die Ehre gibt, ist Liane aus Deutschland.

Eine hervorragende Sängerin, die sich bei Schlagerfans schon lange in deren Herzen gesungen hat.



Schlagerstar Liane freut sich auf Peuerbach (Foto: SMAGO - Schlager MAGazin Online)

Diese möchten wir Ihnen in dieser Ausgabe des REGIONAL-MAGAZIN kurz vorstellen.

Liane Kaiser, so ihr bürgerlicher Name, ist in Walldürn im Odenwald geboren und aufgewachsen. Sie singt bereits seit ihrem 15. Lebensjahr und hat eine klassische Gesangsausbildung genossen. Zudem widmete sie sich in ihrer Jugend dem klassischen Tanz. Inzwischen lebt sie in Stuttgart, ist verheiratet und hat einen Sohn. Neben deutscher Schlager- und Popmusik, hat sie aber in ihrem Repertoire auch den volkstümlichen Schlager. Ihre erste CD mit dem Titel „Ich hab mich verliebt“, produzierte sie nach diversen Auftritten im Jahr 2005. Weitere Produktionen folgten. Liane war und ist immer wieder mit berühmten Stars wie Andy Borg, Patrick Lindner, Anita & Alexandra Hofmann und vielen anderen bekannten Schlagerstars auf Tournee, sowohl als Sängerin als auch zum Teil Moderatorin. 2015 stoppte ihr Nachwuchs kurz ihre Präsenz, von Sep-

tember bis Dezember nahm sie sich eine Auszeit von der Bühne. Neben Bühnenauftritten machte sie auch Werbung für ein Tourismusgebiet, eine Versicherung, eine Baumarktkette und mittelständische Unternehmen. Mit ihrem sympatischen Lächeln und ihrer glasklaren Stimme hat sie die Schlagerszene längst im Sturm erobert, ihre Fans werden täglich mehr. Zahlreiche Auszeichnungen bestätigen ihr Können und ihre Beliebtheit – Liane lebt für ihre Leidenschaft, die Musik, und das merkt man bei jedem ihrer Auftritte.

Einige Plätze sind noch frei!

Eintrittskarten und Sitzplatzkarten erhalten Sie für dieses tolle Sommerschlagerereignis unter der

KARTENHOTLINE:
Tel.: 0676 / 34 91 100 oder
per E-Mail: saturn@aon.at

Der Kartenverkauf ist bereits bes-

tens angelaufen. Sichern Sie sich daher noch rasch Ihre Sitzplatzkarte.

Eintrittskarten für die am 2. Dezember 2023 im Melodium Peuerbach stattfindenden „Adventträume des Schlagers“ können Sie natürlich auch schon jetzt ordern. Je früher desto besser.

**Das Motto der Veranstaltung
lautet:**
**„HELFE KANN JEDER -
ZEIG HERZ FÜR KIDS“**

Die Stars und Sternchen, die bei den Events auf der Bühne ihr Bestes geben, tun dies mit einem großen Herzen. Sie verzichten teilweise gemäß dem Motto auf ihre normal übliche Gagen, denn für sie steht die „gute Sache“ im Vordergrund. Auch 2023 soll das gute Beispiel der Stars Schule machen und das Publikum, bzw. die Leser des REGIONAL-MAGAZIN zum Spenden animierten. Helfen kann jeder! Mit dieser Aktion erfüllt der Österreichische Schlagerklub immer wieder Wünsche bedürftiger Kinder.

Schon jetzt danken das REGIONAL-MAGAZIN und der Österreichische Schlagerklub (www.schlagerklub.at) allen Spendern, Kartenkäufern und Unterstützern und freuen sich auf eine gelungene Veranstaltung mit zahlreichen begeisterten Besuchern und Künstlern, die gerne auch ein nächstes Mal wieder kommen.

Das Veranstaltungsteam des Österreichischen Schlagerklubs freut sich auf Ihre Kartenbestellungen und ganz besonders Sie an diesem Abend begrüßen zu können.

**Das Regional-Magazin
verlost 10 CDs „Die
schönsten Lieder aus
den Träumen des Schlagers“.**
Klicken Sie einfach auf www.regional-magazin.at den Gewinnbutton und füllen Sie die Teilnahmefelder aus.
Wir wünschen Ihnen viel Glück!

SICHERN SIE SICH JETZT IHRE PLATZKARTEN!
KARTENHOTLINE: 0676 / 34 91 100 oder E-Mail saturn@aon.at



Österreichischer Schlagerklub
präsentiert:

SOMMERNACHTSTRÄUME *des Schlagers*

MELODIUM PEUERBACH

17. JUNI 2023

**Hauptprogramm
ab 19:00 Uhr**



MODERATION
RAINER SEIDL



LIANE



CHRISTIAN ANDERS



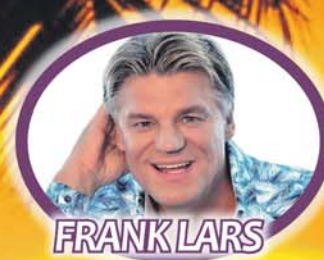
VON GRÜNDORF



CHRISTIAN STERN



VANESSA MARIA



FRANK LARS



TOMMY STEIB



INFERNO



DIE FREUNDE



SUSANNE K.



TIAMO

**Warm Up
ab 17:30 Uhr**

TICKETHOTLINE:

+43 (0) 676 349 11 00



IRIS ALTMANN



MARK WALLACE
& LIZZY LINN



HELGA PLANK



www.schlagerklub.at

PREISE VVK:
SEKTOR A: € 39,--
SEKTOR B: € 35,--
SEKTOR C: € 29,--



DEEJAY PEZI BÄR

Ein Fest der Pferde

PEUERBACH | Bei strahlendem Sonnenschein fand am 6. Mai der traditionelle Sommer- und Pferdemarkt in Peuerbach statt. Auf der Hauptstraße herrschte beim Kirtag den ganzen Tag geschäftiges Treiben. Schon am Vormittag nutzten die Jahrmarktbesucher die Gelegenheit, die mit viel Liebe herausgeputzten Pferde bei der Bewertung zu bewundern.

Beim Auftrieb waren 83 Pferde – darunter auch einige Mutterstuten mit Fohlen – dabei. Zum Auftakt der Prämierung am Nachmittag, fuhr eine Kutsche auf, und zogen die Blicke des begeisterten Publikums auf sich. Drei ehemalige Mitglieder des Pferdemarktkomitees, darunter auch die langjährige Obfrau Helga Märzendorfer, wurden von Bgm. Roland Schauer

und dem neuen Obmann des Pferdemarktkomitees, Herbert Lehner, geehrt. Schließlich wurde jedes aufgetriebene Pferd mit einem Ehrenpreis ausgezeichnet. Für die musikalische Umrahmung sorgte der Musikverein Peuerbach.

„Der Pferdemarkt war wieder ein erster Höhepunkt und ein toller Auftakt im Veranstaltungsjahr, welches mit der Commune noch viele Highlights bieten wird. Besonderer Dank gilt dem ehrenamtlich tätigen Komitee!“, so Bgm. Schauer.



Lions Club unterstützt Altenheim Peuerbach

PEUERBACH | Seit vielen Jahren unterstützt der Lions Club Peuerbach das Altenheim in Peuerbach mit Geldspenden. Im Rahmen der Maifeier überreichte Präsident Hannes Humer 500 Euro für die Finanzierung von Projekten oder Veranstaltungen. Es wurde zum Beispiel ein kleiner Hühnerstall angeschafft, welcher den Bewohnerinnen und Bewohnern sehr viel Freude bereitet. Zudem wurden Lebkuchenherzen verteilt.



Kleider- und Textiliensammlung in Peuerbach

PEUERBACH | Bei der heurigen Kleider- und Textiliensammlung, die in Peuerbach vom Sozialarbeitskreis der Pfarre und dem Sozialausschuss der Stadtgemeinde organisiert und durchgeführt wurde, wurden an die 3000 kg Kleider und Textilien gespendet. Die Sammlung wird für die Caritas der Diözese Linz durchgeführt. Gerade in den Zeiten der Teuerung kommen immer mehr Menschen an finanzielle Grenzen und können sich das Leben oft



nicht mehr leisten. Durch solche Sammelaktionen kann die Caritas Menschen, die in Notlage sind, unterstützen und ist dankbar für die Sammelaktion in Peuerbach.

Komm auch DU zu Auto GÜTLINGER

Service wird bei uns GROSS geschrieben



DEINE Fachwerkstatt für JEDE Automarke!

Karosserie – Lackiererei – Spenglerei – Verkauf

Egal in welchem Bereich rund ums Auto DU uns brauchst.

Egal welche Automarke und wie alt DEIN Auto ist.

Wir sind stets um jedes Anliegen bemüht!



KFZ-Schäden, Lackier- und Spenglerarbeiten - ob Auto, Oldtimer(Restoration) oder ein anderes Fahrzeug - wir reparieren alles



Sauberes Klima und du kannst richtig frisch durchatmen!

Schlechte Kühlleistung?



Jährlich zum Klima-Check...
und der Sommer kann kommen!



GÜTLINGER
KFZ-Karosseriebetrieb – Lackiererei
alle Automarken

*Dein Auto ist bei uns
in den besten Händen!*

4722 Peuerbach, Winkl 2

Tel.: 07276-2531

E-Mail: office@auto-guetlinger.com

Homepage: www.auto-guetlinger.com

UHBP Van der Bellen und seine Doris bei Charles III. Elegante Peuerbacherin in London

LONDON | Unser Bundespräsident Alexander Van der Bellen und seine Frau, die Peuerbacherin Doris Schmidauer, waren als Repräsentanten Österreichs bei der Krönung von Charles III. in der Westminster Abbey dabei.

Auf Twitter gab es anerkennende bis humorvolle Bemerkungen wie „Elegant im Cut“ für den Herrn und „Alleine dafür hat sich die Wiederwahl der Gattin ausgezahlt“ für die Dame: „Es ist mir eine Ehre und Freude, die Republik Österreich bei der heutigen #Coronation zu vertreten. „Im Namen meines Landes und seines Volkes entbiete ich Ihren Majestäten, König Charles III. und Königin Camilla, meine aufrichtigen Glückwünsche“, twitterte das fescche Paar Schmidauer/Van der Bellen.



(Foto: Peter Lechner/HBF)

FF-Peuerbach feiert am Freitag, dem 26. Mai die lang ersehnte Drehleiter

PEUERBACH | „Viele Jahre habe es gedauert, bis die Notwendigkeit einer Drehleiter in Peuerbach gesehen wurde“, betont Kommandant Wolfgang Eder, Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr. Mit einem finanziellen Gemeinschaftsprojekt gelang es schließlich diese Investition von rund EUR 800.000,- möglich zu machen. Bisher bildete der nördliche Teil des Bezirkes einen „weißen Fleck“, was die Versorgung mit Hubrettungsfahrzeugen angeht. Gerade in der Region Peuerbach gibt es aber ein hohes Risikopotential mit vielen Firmen, vielen teils viergeschoßigen Wohnbauten, das Bezirksaltenheim, das Behindertenheim, ein dicht verbautes Stadtzentrum sowie vielen landwirtschaftlichen Objekten. Jetzt könne man das Gebiet optimal mit der neuen Drehleiter abdecken, zeigt sich die Feuerwehr

erfreut. Hierfür hat sich das 16-köpfige Drehleiter-Team auch insgesamt 1400 intensiven Ausbildungsstunden an der Drehleiter unterzogen.

Die Drehleiter wird beim sogenannten Drehleiterfest am Freitag, dem 26. Mai am Sportplatz gesegnet, bevor in der Stocksporthalle weitergefeiert wird. Bis jetzt haben schon 40 Feuerwehren und ein Groß an Ehrengästen ihre Teilnahme beim Festakt kundgetan.



Ordination Dr. Martin Gollner ausgezeichnet mit dem Qualitätszertifikat ÖQM

PEUERBACH | Selbständige Ambulatorien / Ordinationen haben die Möglichkeit sich einem geregelten Auditverfahren durch die ÖQMED GmbH zu unterziehen und ein Qualitätszertifikat zu erhalten.

Im Rahmen der Überprüfung verifiziert die Auditorin/der Auditor die Antworten des Ambulatoriums im Rahmen einer Fragenliste der ÖQMED und prüft sie auf Plausibilität. Sämtliche Dokumente werden auf Nachfrage vorgewiesen. Während der gesamten Dauer der Überprüfung muss der Eigentümer der Ordination für etwaige Rückfragen zur Verfügung stehen.

Mit der Zertifizierung - welche alle vier Jahre zu wiederholen ist - wird bestätigt, dass bei der Überprüfung alle Qualitätskriterien der ÖQMED im geprüften Ambulatorium, bzw. Ordination erfüllt worden sind.



Praxis Dr. Martin Gollner entspricht den Kriterien des österr. Qualitätsmanagements

Dr. Martin Gollner vereint in seinem Ärztezentrum das Diagnosezentrum, das Therapiezentrum und die laufende Betreuung von Patienten. Mit der ÖQM Zertifizierung wird auch nach außen sichtbar, was das Ärztezentrum bietet, nämlich eine umfassende medizinische Betreuung auf höchstem Niveau.



Firma Danner und Firma Pöttinger sind die neuen Patenfirmen für die ERSTEN KLASSEN DER TNMS 1 GRIESKIRCHEN

GRIESKIRCHEN | Die Firma Danner, vertreten durch GF Herrn Manfred Berghammer und Herrn Wolfgang Polzinger und die Firma Pöttinger, vertreten durch GF Herrn Herbert Wagner, Frau Claudia Mayr und Herrn Markus Müller, haben sich bereit erklärt, die Patenschaft für die ersten Klassen der TNMS1 Grieskirchen zu übernehmen. In einer gemeinsamen Feierstunde im kleinen Rahmen wurden die Verträge unterzeichnet.

Die Ehrengäste Bildungsstadtrat Sebastian Wolfram, in Vertretung von Bürgermeisterin Maria Pachner, WKO Bezirksstellenleiter Hans Moser und SQM Doris Aflenzer würdigten die gemeinsame Absicht zur Kooperation, die allen Beteiligten natürlich auch Vorteile bringen wird: Den Lehrbetrieben motivierte Mitarbeiter:innen und den Schülern, Eltern und Lehrkräften die Möglichkeit, die regionale Wirtschaft und deren Betriebe näher

kennen zu lernen. Die Ehrengäste bedankten sich bei den am Projekt Beteiligten und zeigten die Chancen, die sich durch die Kooperation „Schule trifft Wirtschaft“ bieten, sehr praxisbezogen auf.

„Das hochkarätige Wirtschaftsprojekt „Wir unternehmen“ verfolgt das Ziel, junge Menschen auf die regionale Wirtschaft und ihre Arbeitsplätze zeitgerecht aufmerksam zu machen und bereits sehr frühzeitig

erste Kontakte zu regionalen Betrieben zu knüpfen“, skizziert WKO Leiter Hans Moser stolz das Konzept.

Direktorin Kerstin Dirisamer und die Klassenvorstände Frau Sandra Jakovljevic und Frau Anna Fichtinger der 1A Klasse, beziehungsweise Frau Nina Schwarzgruber und Frau Sonja Rockenschaub der 1B Klasse freuen sich auf die zukünftige Zusammenarbeit mit den regionalen Leitbetrieben.



Gemeinsame Freude der Kooperationspartner und der Ehrengäste bei der Feierstunde (Fotos: Andreas Maringer)

Die ersten Klassen der TNMS 2 Grieskirchen bekommen HOCHKARÄTIGE PATENFIRMEN

GRIESKIRCHEN | „Das hochkarätige Vorzeige-Wirtschaftsprojekt „Wir unternehmen“ verfolgt das Ziel, junge Menschen auf die regionale Wirtschaft und ihre Arbeitsplätze zeitgerecht aufmerksam zu machen und bereits sehr frühzeitig erste Kontakte zu regionalen Betrieben zu knüpfen“, skizziert WKO-Leiter Hans Moser stolz das Konzept der Patenschaften von regionalen Lehrbetrieben mit Mittelschul-Klassen.

Die Unternehmen Pöttinger Landtechnik GmbH, vertreten durch Herrn Mag. Herbert Wagner und Herrn Markus Müller und Optiker Aigner, vertreten durch Frau Lydia Zechmeister und Frau Christine Thaller, haben sich bereit erklärt, die Patenschaft für die ersten Klassen der TNMS2 Grieskirchen zu übernehmen.

In einer gemeinsamen Feierstunde im Schulzentrum wurden die Ver-

träge unterzeichnet. Die Ehrengäste Bürgermeisterin Maria Pachner, WKO-Leiter Hans Moser und SQM Doris Aflenzer würdigten die gemeinsame Absicht zur Kooperation, die allen Beteiligten natürlich auch Vorteile bringen wird: Den Betrieben motivierte Mitarbeiter und den Schülern, Eltern und Lehrkräften die Möglichkeit, die regionale Wirtschaft und deren Betriebe näher kennen zu lernen.

Die Ehrengäste bedankten sich bei den am Projekt Beteiligten und zeigten die Chancen, die sich durch die Kooperation „Schule trifft Wirtschaft“ bieten, sehr praxisbezogen auf.

Direktorin Daniela Reckendorfer und die Lehrkräfte Frau Marlene Bejol, Herr Litzlbauer Josef und Herr Josef Bauschmid freuen sich auf die zukünftige Zusammenarbeit mit den regionalen Leitbetrieben.



Gemeinsame Freude über den Projektstart mit der Patenschaftsfeier (Fotos: Wolfgang Kunasz-Herzig)

30 Jahre Strasser

Qualität die man schmeckt, ...

GUT - BESSER - STRASSER

feine & köstliche Spezialitäten vom
Fleischerfachgeschäft STRASSER
aus **BAD SCHALLERBACH**
und in der **MARKTHALLE WELS**



4701 Bad Schallerbach
Badstraße 5
Tel./Fax 07249 / 42824

www.strasser-catering.at
office@strasser-catering.at



Wir freuen uns auf Sie!

30 Jahre Top-Angebote

Schopf-kotelett

natur oder mariniert, zart und saftig

JUBILÄUMSPREIS per Kilo

€ 7,90

Frische Putenschnitzel oder Putensteak

zum Braten oder Grillen

per Kilo

€ 9,90

Saftiger Saunaschinken

mager, phosphatfrei,
frisch aufgeschnitten

HAMMERPREIS 10 dag

€ 1,49

Knackig, frische Salzburger

Metzger-Qualität

per Kilo

€ 8,90

G'schmackige Haussulz

nach altem Hausrezept,
mit gekochtem Ei

SUPERAKTION 10 dag

€ 0,99

ANGEBOTE gültig
bis Sa. 24. Juni 2023

30 Jahre STRASSER

Feiern Sie mit uns am
23. & 24. Juni 2023

Bratwürstel oder
orig. Strasser's Bosner
+ 1/3 Bier oder Limo



Geburtspreis

€ 5,-

www.strasser-catering.at

Bürgermeister:innen von St. Ägidi, Kopfing und Natternbach spendeten, Traktor Kaufmann sponserte: Jungfraustein: Lauf um's Innviertel für Spenden für die kleine Johanna

NATTENBACH | Wenige Meter unterhalb des Jungfrausteins, im Gemeindegebiet von Natternbach, trafen sich am 28. April die gastgebende Bürgermeisterin Ing.ⁱⁿ Nadine Humberger mit ihren Kollegen Vzbgm.ⁱⁿ Brigitte Jell (Kopfing) und Altbgm. Edi Paminger (St. Ägidi), auf Einladung von Traktorhändler Alois Kaufmann, zu einer kleinen Spendenfeier für Johanna Priewasser, mit den laufenden Spendensammlern aus dem Innviertel.

von Wolfgang Bankowsky

Die kleine Johanna aus Geinberg war am 25. Mai 2018 als drittes Kind und endlich erstes Mädchen der Eltern Tina und Fritz Priewasser zur Welt gekommen. Schon bald fiel bei Johanna der fehlende Saugreflex, mangelndes Hungergefühl und abnorm langes Schlafen auf. Die Diagnose im Frühjahr 2019 lautete auf "Bohring-Opitz-Syndrom". Ein Gendefekt, von dem nur ca. 150 Menschen weltweit betroffen sind. Das Mädchen bekam eine plastische Magenklappe und dazu eine PEG Sonde gelegt, damit sie leichter zu ernähren ist. Mit heute fünf Jahren ist der Sonnenschein ihrer Eltern in ihrer Entwicklung verzögert, kann weder sitzen noch gehen, krabbeln und sprechen.



v.l.: Christian Maierhofer, Mutter Tina Priewasser, Johanna und Günter Dieplinger (Foto Privat)



Der Lauf und das Team zum Spenden sammeln

Am 27. April wurde in Mühlheim/Inn der Lauf über fünf Etappen (330 km) nach einer Idee von Melanie Schöppl gestartet, am 1. Mai ging es in Mühlheim am Tag der

Blasmusik durchs Ziel und es wurde eifrig gespendet.

Dazwischen hatte am 28. April Kopfsponsor Alois Kaufmann (Traktor Kaufmann/Natternbach) zum Stopp am Jungfraustein geladen, wo natürlich auch gespendet wurde. Herzlichen Dank dafür! Rund um den Traktor im Bild links unten versammelten sich die Läufer Christian Maierhofer/Wildenau, Günter Dieplinger/Münzkirchen und Thomas Schererbauer/Esternberg, Sponsor Alois Kaufmann, Ferdinand Holzleitner und Bürgermeisterin Nadine Humberger.

(Fotos: 2 Privat und 1 Bankowsky)

LANDMASCHINEN KAUFMANN

4723 Natternbach | Oberhörzing 5 | Tel. 07278 / 20165
Mobil 0664 / 27 407 81 | office@kaufmann-traktoren.at

SEHEN • TESTEN • FAHREN

Jetzt Termin vereinbaren!

LINTRAC 90

4-Rad-Lenkung, sparsamer 4-Zylinder Perkins Syncro Turbo-Diesel mit 102 PS, 40 km/h, LDrive-Bedienung, stufenloses ZF-Getriebe, gefederte Vorderachse, Panorama-Komfortkabine, uvm.

www.kaufmann-traktoren.at

ACCO-Gründer Hubert Antlinger erhält Natternbacher Ehrenzeichen in Gold



v. l.: ACCO Obmann Stefan Reisinger, ACCO-Gründer und Leiter Hubert Antlinger, Bürgermeisterin Nadine Humberger (Foto: Marktgemeinde Natternbach)

NATTENBACH | Mit einstimmigen Gemeinderatsbeschluss wurde dem Gründer und langjährigen Leiter des Akkordeonorchesters (ACCO) Hubert Antlinger das Natternbacher Ehrenzeichen in Gold verliehen. Der Musikschullehrer Antlinger gründete im Jahr 1995 ein kleines Orchester, das sich im Laufe der Jahre prächtig entwickelte. Mittlerweile bilden rund 50 MusikerInnen ein musikalisches Ensemble, das weit über die Gemeindegrenzen hinaus

bekannt ist. Neben dem Akkordeon und Keyboard ist besonders auch der Gesang ein Schwerpunkt in der musikalischen Arbeit. Höhepunkte des ACCO waren und sind die stets ausverkauften Konzerte der besonderen Art und der alle zwei Jahre stattfindende Werner-Brüggemann-Akkordeonwettbewerb. Bgm.ⁱⁿ Nadine Humberger bedankte sich für die jahrelange hervorragende Arbeit und überreichte die verdiente hohe Auszeichnung.

LANDMASCHINEN KAUFMANN



KAUFMANN LANDMASCHINEN

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

KAUFMANN

Die neuen Rasentraktor-Modelle von **STIGA**

LAGERND und zu sensationell günstigen AKTIONS-PREISEN

Der beste Rasentraktor von **STIGA** zur Selbstmontage



Motor: ST 650 2-Zylinder
Hubraum: 635 cm³
Schnittbreite: 102 cm mit 4 Stirlädern
am Mähwerk
Antrieb: Hygrostatantrieb
Fangbox: 320 Liter
Achse: Gusseisen



statt 5.499,-

STIGA ESTATE 7102 W nur € **3.580,-**

Günstigster Preis Österreichs bei Selbstmontage für Selbstschrauber. Fertig von uns zusammengebaut € 3.800,-

3 Jahre Garantie
Motorgarantie bei Produktregistrierung! Nähere Details unter www.stiga.at

Entweder **STIGA PARK 500** oder **STIGA PARK 500 WX (Allrad)**



Motor: 16 PS / 12 kW STIGA 1-Zylinder
Antrieb: Hygrostatantrieb auf den Hinterrädern
Schnittbreite: 100 cm
Schnitt Höheneinstellung: Elektrisch
Lenkunterstützung: Hydraulische Servolenkung

nur € **4.540,-**

3 Jahre Garantie

Motorgarantie bei Produktregistrierung!
Nähere Details unter www.stiga.at



Motor: 18 PS / 13 kW STIGA 2-Zylinder
Antrieb: Hygrostatantrieb auf allen vier Rädern
Schnittbreite: 100 cm
Schnitt Höheneinstellung: Elektrisch
Lenkunterstützung: Hydraulische Servolenkung

nur € **6.990,-**

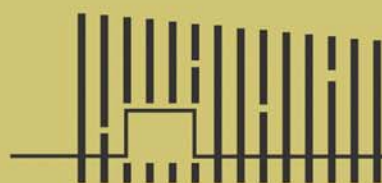
Der Spezialist für • Traktoren • Landmaschinen • Gartengeräte

Alois Kaufmann GmbH
A-4723 Natternbach | Oberhörzing 5
Tel: 07278 / 20165 | Mobil: 0664 / 2740781



www.kaufmann-traktoren.at





Eröffnungsfest HAUS DER MUSIK

Marschwertung mit Musikfest 2023

**Freitag,
23.6.**

ab 14:00 Uhr

musikalischer Nachmittag
der Landesmusikschule

Tag der offenen Tür
vom Stadtarchiv und der
Landesmusikschule

19:00 Uhr

Festakt mit Gebäudesegnung

20:00 Uhr

Ausklang im Innenhof mit Musik
vom **Männergesangsverein** und
der **Landesmusikschule**



**Samstag,
24.6.**

ab 13:00 Uhr

Jugend & Kreativ Marschwertung
Stimmung am Festgelände mit
der Jugendkapelle **haumas**

ab 17:00 Uhr

Marschwertung
Dämmerchoppen am Festgelände
mit den **HaagerBuam**

ab 19:00 Uhr

Festakt am Kirchenplatz
anschließend Partystimmung am
Festgelände mit **Brass Bulls**



**Sonntag,
25.6.**

8:30 Uhr

Feldmesse am Kirchenplatz

ab 9:30 Uhr

Marschwertung

ab 10:30 Uhr

Frühschoppen am Festgelände
mit **BoEMKa**

ab 12:00 Uhr

Festakt am Kirchenplatz
Siegerehrung und Festausklang
am Festgelände mit **Hopf'n Brass**



Grieskirchen Stadtzentrum



Theater in Meggenhofen – auch dieses Jahr

MEGGENHOFEN | Das Theater Meggenhofen startet nach der erfolgreichen Saison 2022 hoch motiviert in die heurige Saison. Der Spielplan zum Theatersommer 2023 startet mit der Premiere einer unterhaltsamen Eigenproduktion. Der Kartenvorverkauf ist bereits angefallen.

Highlight im Programm 2023 ist die Eigenproduktion „Der zerbrochene Krug“, eine der bekanntesten Komödien der deutschen Literatur, die die exklusive Theatersaison von 10. Juni bis 16. Juli eröffnet. Heinrich von Kleists Lustspiel wurde 1808, unter der Regie Goethes, in Weimar uraufgeführt. Ein zerbrochener Krug ist Anlass zu einem Gerichtsverfahren, in dem Richter Adam Recht sprechen soll über ein Vergehen, das er selbst begangen hat. Er setzt alle möglichen Taktiken ein, um zu verhindern, dass sein Unrecht offenbar wird. Es ist überaus amüsant zu verfolgen, wie sich Richter Adam in seinen Unwahrheiten verstrickt.



Ensemble „Der zerbrochene Krug“ (Foto: Theater Meggenhofen)

In den prominent besetzten Rollen glänzen SOKO Kitzbühel-Kommissarin Julia Cencig als Gerichtsärztin, Fritz Egger, der künstlerische Leiter des Theater Meggenhofen, als Dorfichter, Peter Scholz als Schreiber, Susanne Altschul als Frau Rull und Miriam Fussenegger als deren Tochter, Herbert Wiesinger als Bauer und Felix Stichmann als dessen Sohn. Weiters Corinna Pumm, Karola Nie-

derhuber, Julia Humer und Gernot Baumgartner. Die Premiere findet am Samstag, dem 10. Juni 2023 um 20:00 Uhr statt. Insgesamt wird die Produktion neunmal aufgeführt.

Am, vom Team, rund um Präsidentin Maria Rotschopf und Fritz Egger, zusammengestellten hochkarätigen und abwechslungsreichen Programm, stehen 2023 in Meggen-

hofen, neben Theater, aber auch Kabarett, Musik und Lesungen. Dazu kommen u.a. Anna Buchegger, Sylvia Haider, Julia Cencig, Kristina Sprenger, Johannes Pillinger, Cornelius Obonya, Johannes Silberschneider, Max Müller (der Rosenheim Cop), Erika Pluhar oder Adi Hirschal in das Hausruckviereck.

Einen Ohrenschmaus gibt es mit den steirischen Volks- und Weltmusikern Broadlawn. Den Abschluss bilden die Wiederaufnahme der Eigenproduktion „Indien“ von 2022 und das Abschlussfest mit den Poxrucker Sisters und Chören aus der Region. Alle Termine, Infos und Karten erhält man auf www.theater-meggenhofen.at

Das Regional-Magazin verlost 3 x 2 Eintrittskarten. Klicken Sie einfach auf www.regional-magazin.at den Gewinnbutton und füllen Sie die Teilnahmefelder aus. Wir wünschen Ihnen viel Glück!

30.6.: Tag der offenen Tür im Stellwerk Grieskirchen Realisierter Modellbahn-Traum

GRIESKIRCHEN | Eine wunderschöne Modellbahnanlage befindet sich im ÖBB-Stellwerk Grieskirchen, Johannesstraße 3. Dorthin lädt der Modellbahnklub Grieskirchen zum Tag der offenen Tür, am 30. Juni 2023 von 15 bis 20 Uhr. Eisen- und Modellbahnfans werden ihre Freudentränen unterdrücken... Seit schon mehr als 20 Jahren wird hier eigentlich ständig gebaut und erweitert. Die Anlage verfügt nun schon über 320 m Gleislänge (Spur H0) bei ca. 85 Weichen und Kreuzungen. Interessant ist die Ge-

schichte, die dem Bau der Anlage zugrunde liegt. Fragen Sie danach!

Mit technischen Know-how, Ausdauer und Liebe zum Detail wurde hier stets versucht, eine möglichst natürliche Linienführung zu finden, ohne die Anlage mit zu vielen Gleisen zu überlasten. Unser Foto könnte durchaus einer Szene aus einem ÖBB-Werbfilm stammen, so gut ist diese Anlage optisch gelungen. Technisch sowieso, die Anlage wird über Digitalsteuerung mit PC-Unterstützung gefahren.

(Foto: © Modellbahnklub GR)



DACIA
BINEACH GUT

BEI FINANZIERUNG
4 WINTERKOMPLETTTRÄDER UND
MOBILIZE WALLBOX GRATIS!

**DER NEUE
DACIA SPRING
100% ELECTRIC**

LEASING MIT FIXZINS
UNTER € 7/TAG*

Alle Aktionen und Preise gelten für Verbraucher nur bei Finanzierung eines Dacia Spring Neuwagens, von 01.03. – 31.03.2023 über Mobilize Financial Services (eine Marke der RCI Banque SA Niederlassung Österreich), bei allen teilnehmenden Dacia Partnern. Keine Barabgabe möglich. 1) Aktion Wintertrader gratis mit Stahlblech exkl. Radzierkappen und Aktion gratis Mobilize Power Solutions Wallbox MPS 04-AC11-C exkl. Installationskosten. 2) Berechnungsbeispiel: Spring Essential, monatliche Rate: € 181,- (entspricht € 6,03,- pro Tag bei 30 Monatstagen), Barzahlungspreis exkl. Auslieferungspauschale € 20.190,-, Gesamtleasingbetrag € 16.590,-, Laufzeit 48 Monate, Kilometerleistung 10.000 km p.a., Anzahlung € 3.600,-, Restwert € 11.373,-, Bearbeitungsgebühr € 365,-, Vertragsgebühr € 93,-, fixer Sollzinssatz 5,49%, effektiver Jahreszins 6,4%, Gesamtbetrag € 20.153,-, Änderungen, Satz- und Druckfehler vorbehalten, Symbolfoto.
Stromverbrauch: 13,9 kWh/100 km, homologiert nach WLTP.

DACIA.AT

AUTO KRIEGER

GRIESKIRCHEN
Industriestr. 33+35a
+43 (0)7248 / 68 0 66

AUROLZMÜNSTER/RIED
Weierfing 90
+43 (0) 7752 / 84 2 82

www.krieger.at
office@krieger.at

Beeindruckende Messetage mit Wirtschaftstreff

NEUKIRCHEN/W. | Nach 4 Jahren Pause starteten die Neukirchner Messetage am neuen Messestandort, Firmenareal von Klaffenböck Baum & Natur GmbH und dem ASZ Neukirchen/W., wieder voll durch. An beiden Messetagen kamen sehr viele interessierte Besucher aus Nah und Fern nach Neukirchen/W..

Beim regionalen Wirtschaftstreff und der offiziellen Eröffnung am frühen Samstagnachmittag wurde die Wertschätzung für die Leistung der Organisatoren, Aussteller und deren Mitarbeiter:innen in den Vordergrund der Reden gestellt.

Hausherr Bürgermeister Raphael Hofinger und VDir. Mag.a Michaela Schwinghammer-Hausleithner von der Sparkasse Eferding-Peuerbach-Waizenkirchen, Hauptsponsor des Wirtschaftstreffs, gaben pointierte Statements zum Thema „Partner der regionalen Wirtschaft“ ab. Sehr interessant war auch die Konzeptpräsentation der Gewerbemesse



v. l.: Laurenz Pöttinger, Raphael Hofinger, Wolfgang Doppler, Michaela Schwinghammer-Hausleithner, Günther Baschinger, Hans Moser (Foto: Wolfram Heidenberger)

Neukirchen/W. durch den „Messepräsidenten“ Wolfgang Doppler, der von seinem Vorstandsteam bei der Organisation der Messetage bestens unterstützt wurde.

WKO Grieskirchen Obmann Ing. Günther Baschinger und Leiter Hans Moser stellten die Eckdaten und regionalen Ideen unter dem Motto „Starke Wirtschaftsregionen prägen die Zukunft“ und die regionale Lehrlingsinitiative „Auf zur LEHRE – fertig

– los!“ mit Stolz näher vor.

Nationalratsabgeordneter KommR Laurenz Pöttinger ging auf die aktuellen Megatrends in der Wirtschaft und gesamten Gesellschaft näher ein. Nachhaltigkeit, Digitalisierung und Innovation und natürlich auch das Thema Wertschätzung spielen dabei eine große Rolle. Er gab auch einen kurzen Einblick, bzw. Vorschau auf die turbulenten Jahre auf Bundesebene, begleitet von interna-

tionalen Einwirkungen (Pandemie, Krieg, Inflation, Energiekrise), die die Arbeit sehr anspruchsvoll macht.

Sehr eindrucksvoll war der Rundgang bei den 50 Ausstellern, großteils aus der Region. Die Wirtschaftsvertreter sowie die Bürgermeister und Gemeindevertreter aus der Region Hausruck Nord waren beeindruckt von dem vielfältigen Angebot der Unternehmer. Im Fokus des Rundganges und der Ausstellergespräche stand der Dialog mit den Unternehmerinnen und Unternehmern zur wirtschaftlichen Lage und Erwartung an die Wirtschaftspolitik.

„Eine sehr gelungene Gewerbeschau in unserer Region. Ein herzliches Dankeschön an die Organisatoren der Neukirchner Messetage 2023. Die Fortsetzung wird auch in anderen Regionen unseres Bezirkes folgen“, freuen sich WKO-Obmann Günther Baschinger und Leiter Hans Moser, über den großartigen Erfolg dieses Wirtschaftsevents.

Musikverein Hofkirchen an der Trattnach Eine Ära ging zu Ende

HOFKIRCHEN/Tr. | Im vollbesetzten Turnsaal der Mittelschule trat der Musikverein Hofkirchen an der Trattnach zum letzten Mal mit Kapellmeister Franz Wachlmayr auf. Es war ein grandioses Konzert zum Abschied des langjährigen Kapellmeisters.

Eröffnet wurde das Wunschkonzert traditionell von der Jugendkapelle HokiTauki, einem Gemeinschaftsprojekt der Musikvereine Hofkirchen und Taufkirchen, unter der Leitung von Lisa Rosner und Christian Heizinger. Nach der gelungenen Einlage der Youngsters, präsentierte anschließend der Musikverein ein „Best of“-Programm der letzten 18 Jahre, unter der Leitung von Kapellmeister Franz Wachlmayr.

Eine fantastische Moderation führte Maria Hofer.

Der eigentliche Höhepunkt des Abends war aber natürlich die emotionale Verabschiedung von Franz Wachlmayr. Seitens des Oberösterreichischen Blasmusikverbandes zollte Bezirkskapellmeister Mag. Hermann Pumberger mit sehr persönlichen Worten den Leistungen des langjährigen Kapellmeisters, der auch Bezirksfunktionär und Juror bei Konzertwertungen war, seinen Respekt, Dank und Anerkennung.



7 neue Rettungssanitäter im Bezirk Grieskirchen

GIESKIRCHEN | Die Arbeit als Rettungssanitäter erfordert neben großem Engagement ein umfangreiches Fachwissen. Um so erfreulicher ist es, dass wieder sieben junge Leute freiwillig diese Strapazen auf sich nahmen und die Rettungssanitäterprüfung absolvierten. Ihre fachliche und sachliche Kompetenz werden sie nun, zum Wohle aller, bei ihren Einsätzen an den Rot-Kreuz-Dienststellen in Grieskirchen, Haag und Peuerbach unter Beweis stellen.



(Foto: OÖ. Rotes Kreuz)

Spende der SPÖ Peuerbach für den Sozialmarkt

PEUERBACH | Kürzlich überbrachte eine Abordnung der SPÖ Peuerbach-Steegen dem Sozialmarkt in Peuerbach Waren im Wert von € 800,-.

Marktleiter Josef Bauer bedankte sich herzlich und informierte ausführlich über die aufwändige und notwendige unentgeltliche Arbeit im Sozialmarkt.



v. l.: Fritz Peham, Josef Bauer, Monika Wolfsberger, Maria Entholzer, Cornelia Weishuber, Josef Ortbauer und Alfred Panhölzl

600€
Onlineabschluss
Bonus

BASCHINGER.AT

AUTOMOBILE

St. Agatha

Über 400 VW, Skoda, BMW, AUDI, PEUGEOT, OPEL+ Wohnmobile
lagernd in Sankt Agatha



LP: 53010.- -32% nur 25.990.-  Audi A4 S-tronic 2.0 TDI Navi Xenon Temp 96700km / EZ 2019 / 150PS	LP: 55616.- -21% nur 43.990.-  BMW X2 xDrive25e PHEV M-Parket 4750km / EZ 2022 / 125PS	LP: 43655.- -34% nur 28.990.-  Jeep Compass Diesel Limited Leder Navi Alu 30956km / EZ 2021 / 120PS	LP: 50528.- -17% nur 29.990.-  Ford Galaxy Titanium 2.0 TDCI Powershift 89781km / EZ 2018 / 150PS
LP: 48702.- -21% nur 38.480.-  Opel Mokka-e Ultimate Elektro 3-Phasig Leder 100km / EZ 2022 / 136PS	LP: 34489.- -17% nur 28.490.-  Opel Crossland GS-Line Automatik Panoramad. 100km / EZ 2022 / 130PS	LP: 26200.- -50% nur 17.990.-  VW Golf Trendline TDI Navi Parkassis. 81400km / EZ 2016 / 110PS	nur 72.990.-  Ford RIMOR Kilig 4 4 Sitz- & Schlafplätze + Garage 100km / EZ 2023 / 130PS / L= 5.95m

IHRE ANSPRECHPARTNER



Ing. Günther Baschinger
Geschäftsführung
0664 21 04 790



Christian Weidinger
Verkaufsleitung
0664 88 46 5542



Tobias Hinterberger
Verkäufer
0664 246 1977



Julia Johanik
Verkaufslehrling
07277 8700 52

BESUCHE UNS



Homepage
360°



Instagram



Facebook

www.baschinger.at - Stefan Fadinger Straße 28 - 4084 Sankt Agatha - 07277 8700

Leserbrief Umgelernte Linkshänder

CONTRA der Redaktion

Mangelnde Lesekompetenz vieler Kinder macht seit Jahrzehnten Sorgen. So auch mentale Probleme, unseres Nachwuchses. Grob unterschätzt wird, dass die meisten unserer linkshändigen Minderjährigen verdeckt, also ohne pädagogische Absicht, umgelernt linkshändig, kurz ULH sind. Frühkindliches Modellverhalten führt oft zu ULH.

Weder mangelnde PISA Ergebnisse, noch dürftige Lesekompetenzen sollen uns bei linkshändigen Kindern wundern, die mit der rechten Hand schreiben. Bereits in der Volksschule können ULH Kinder viele Erfolgserlebnisse und die Freude am Lesen verlieren.

Sehr häufig manifestiert sich ULH durch Legasthenie, ADS/ADHS, Entwicklungsstörungen... ULH zieht einen Rattenschwanz an Problemen, Co-Betroffenen sowie Milliarden an sozialen Kosten pro Jahr nach sich. Der Zusammenhang zwischen ULH und sozialer Herkunft ist bekannt. Das Bildungsressort könnte ULH einfach abschaffen:

Das von der Gesellschaft umgelernter Linkshänder initiierte „Personenkomitee für gleiche Chancen, wird von vielen prominenten Österreicherinnen mitgetragen. Es fordert seit Jahren, dass umgelernte Linkshändigkeit ab der Eltern-Kind-Pass Vorsorge aktiv vermieden wird.

Günther Waldenberger,
Geschäftsführer der Gesellschaft umgelernter Linkshänder

Sehr geehrter Herr Waldenberger!
Ich wurde als Linkshänder geboren, der im Sport alles mit der linken Hand machte. In der 1. Klasse Volksschule wurde ich auf Rechtshänder umgezogen. Mit dem Resultat, dass ich zum Beidhänder wurde, weil ich das spielerisch nahm. Mit 71 Jahren schreibe ich immer noch beidhändig, auch in Spiegelschrift, schlage Nägel mit der linken und rechten Hand ein, wenn ich wo schlecht hinkomme, nehme ich die andere Hand. Leseschwäche hatte ich in meiner aktiven Zeit als Radioreporter beim ORF auch keine...

Herzlichst Ihr
Wolfgang Bankowsky Red/RM

3 Brüder – 3 Gitarren – 3 Stimmen

PEUERBACH | Drei Brüder, eine Band. Das ist nicht alltäglich, kommt aber vor. So zum Beispiel in Peuerbach. Denn die Schnedn Buam Johann, Alois und Josef, die mit weiteren sechs Geschwistern auf einem Bauernhof in Eckartsroith aufwuchsen, entdeckten das Musizieren durch eine Gitarre die Hans kaufte und auf der dann die „Guitar Brothers“, wie sich die drei Brüder jetzt nennen, das Zupfen der Saiten erlernten.

Das, zwar noch nicht Welt bekannte, aber schon mit sehr vielen Anfragen und Aufträgen viel beschäftigte Trio, begeistert mit Musik aus den 60er bis 80er Jahren. Beatles, Bee Gees oder CCR, alles Bands deren Namen auch den heutigen Youngsters etwas sagen und die zig Millionen, damals noch Platten, verkauft haben, stehen bei den „Guitar Brothers“ hoch im Kurs. Natürlich umfasst das Répertoire der Saitenzupfer und Sänger auch die Ohrwürmer der Austropop Legenden.



Das Interessanteste an dieser ungewöhnlichen Geschichte: Gespielt wird mit Begeisterung und Gehör, aber ohne Notenkenntnis. Die brauchen die drei Brüder nicht.

Davon überzeugen kann man sich am 7. Juni 2023 ab 18:00 Uhr im Schlosspark Peuerbach. Beim „Sound im Park“ ist auch der Neffe der drei Brothers zu hören. Auch der singt und spielt, wie könnte es auch anders sein, Gitarre. Der ist Solokünstler und Bürgermeister in der

Stadt der Sterne. Bei beiden Aktivitäten tritt er unter seinem tatsächlichen Namen Roland Schauer auf.

Wir, Ihr Regional-Magazin Inn-Donau-Hausruck und auch unser TV Partner www.4viertel.tv werden bei dieser Veranstaltung natürlich live dabei sein. Und das nicht, weil bei diesem musikalischen und gesellschaftlichen Fest der Eintritt FREI ist, sondern weil es dort sehr gute Musik zu hören und viel Gutes zum Essen und zum Durst löschen geben wird.

Neue Attraktion für das Stadtmuseum

SCHÄRDING | In Zusammenarbeit mit Dozent Dr. Bernhard Prokisch, Sammlungsleiter Numismatik der Landes Kultur GmbH, wurde im Jahr 2022 die wissenschaftliche Aufarbeitung des umfangreichen Bestandes der numismatischen Objekte des Stadtmuseums abgeschlossen. Münzen, Medaillen, Rechenpfennige und ähnliches wurden wissenschaftlich erfasst und dokumentiert.

Die Sammlung umfasst insgesamt 1709 Objekte und gliedert sich in zwei Teile.

Der erste Teil besteht aus Objekten ohne Fundprovenienz, der zweite Teil stammt aus Münzen von Schatzfunden.

Aus Sicht der Numismatik stellen die Schatzfunde aus Peuerbach und Wallensham den bedeutendsten Teil der Sammlung dar. Sie bieten einen unmittelbaren Einblick in den Geldumlauf des Mittelalters und der frühen Neuzeit.



Kustos Ludwig Vogl bei der Begutachtung der numismatischen Münzsammlung.
(Foto: Stadtgemeinde Scharding)

Österreichische und deutsche Geldstücke stellen den größten Anteil.

Ebenfalls, umfasst die Sammlung auch Münzen aus europäischen Staaten, entfernten Gegenden, der römischen Zeit und vieles mehr.

„Für das Stadtmuseum Scharding ist diese Münzsammlung eine wahre Sensation. Dank der hervorragenden Zusammenarbeit mit Dozent Dr. Bernhard Prokisch ist das Stadtmuseum nun um eine Attraktion reicher geworden“, so Kustos Ludwig Vogl.

Spannende Kunst- und Thementausstellung "Pflanzenwelten" im LIGNORAMA-Koop mit der "communale" Ausstellung 2. Juni - 13. August: Botanischer Spaziergang, Kinderworkshop

RIEDAU | Mit einer spannenden neuen Ausstellung wartet ab 2. Juni bis 13. August das LIGNORAMA in Riedau auf. Eröffnung am 1. Juni/19 Uhr, es spricht DI Christoph Henöckl. Ein Botanischer Spaziergang steigt am 23. Juni, 15 Uhr, mit Prof. Michael Hohla zum Thema "Die Pflanzenwelt unseres Ortes". Interessante Kinderworkshops für Gruppen („Die Pflanze und wir“) finden nach Vereinbarung statt.

von Wolfgang Bankowsky

Anton Thurnberger aus St. Georgen bei Grieskirchen, präsentiert Kunstwerke auf Basis einzigartiger technischer Ausführung. Pflanzen sind eine Grundlage unseres Lebens, sie faszinieren uns und erfreuen unser Herz. Die Kunstwerke Anton Thurnbergers geben tiefe Einblicke in die Ästhetik der Pflanzenwelt mit ihren wunderbaren Formen, Farben, Strukturen und zeigen durch ihre einzigartige Machart neue Blickwinkel auf.

Der Künstler, der in St. Georgen bei Grieskirchen lebt und arbeitet, presst und schleift in einer einzigartigen Technik aus 30 bis 40 Schichten von Pflanzen, Textilien, Farben und Papier, in 100 bis



Anton Thurnberger Nr. 4: Einzelne Elemente nehmen eine neue Stellung ein: so wird ein Blatt eines Riesens-Bärenklaus schon mal zum Baum. Der Infoteil der Ausstellung erzählt, warum diese Pflanzen „Licht-Gift“ sind.

200 Arbeitsstunden seine ungewöhnlichen Bilder.

Ergänzt wird die Kunstausstellung von interessanten und unterhaltsamen Fakten zu den gezeigten Pflanzen. Für Schulklassen und Kindergruppen werden Workshops angeboten.

Kooperation mit der oö communale

Unter dem Motto „Nicht nur Pflanzenwelten, auch neue Welten!“ gibt es eine Kooperation des Lignorama mit der oö communale in Peuerbach.

Mit einem Ticket des Lignorama erhalten Sie 1+1 gratis bei der communale und umgekehrt.



Thurnberger Nr. 5: Sonnenblumen kommen aus der „neuen Welt“, aus Amerika. Sehr schön zeigt der Hintergrund dieses Bildes, eine historische Weltkarte, den Beginn der Globalisierung mit der Entdeckung Amerikas. In der Ausstellung wird beschrieben, wie exotisch und luxuriös diese strahlenden kleinen Sonnen zu Beginn in Europa waren.

SPÖ-Abordnung aus Eferding/Grieskirchen in Wien Parlamentsbesucher atmen NR-Luft

GRIESKIRCHEN/EFERDING | (banky) Mit viel Interesse besuchte eine SPÖ-Abordnung aus 50 Personen das neu renovierte Parlament, um auch einmal Nationalratsluft zu schnuppern...

Die Gruppe besuchte unlängst auf Einladung der beiden Welser Nationalratsabgeordneten Petra Wimmer und Eva-Maria Holzleitner, das Herz der Demokratie in der Bundeshaupt-

stadt. Bei einer Führung durch die Räumlichkeiten konnten sich alle persönlich von der gelungenen Renovierung überzeugen.

Danach stand ein Besuch in den Klubräumen der SPÖ am Programm, wo sich NR.ⁱⁿ Petra Wimmer und NR.ⁱⁿ Eva-Maria Holzleitner den der Fragen Abordnung aus Oberösterreich stellten. Nach dem gemeinsamen Mittagessen wurde noch das Wiener Rathaus besichtigt, wo sich der SPÖ Klubdirektor Andreas Höfer und die gebürtige Bad Schallerbacherin und Wiener Landtagsabgeordnete Nicole Berger-Krotsch für die Gruppe Zeit nahmen, um durch das Rathaus zu führen.



(Foto: SPÖ GR/EF)

Fasthuber

Ges.m.b.H. seit 1976

- Baustoffe & Bauzubehör aller Art
- Fenster · Türen · Tore
- Fliesen · Granitwaren
- Zellulose-Isolierung im Einblasverfahren
- Fachberatung
- Montage, Service

ALLES AUS EINER HAND – IHR KOMPLETTANBIETER

Hochwertige Alu-Haustüre nach Maß, flügelüberdeckend, 20 Modelle, viele Farben zur Auswahl, Seitenteile gegen Aufpreis ab **nur € 2777.-**

Maßgefertigte Garagen - und Industrietore, Fenster, Rollläden, Nebeneingangstüren **KURZE LIEFERZEITEN !!!**

Ihr **GUARDI** Fachpartner
ZÄUNE · TORE · BALKONE
ZÄUNE, BALKONE, Einfahrstore aus Alu – nie mehr streichen!
Gerne bieten wir Ihnen auch die kostengünstige Montage zu unseren Bauelementen und Zäunen an!

4782 St. Florian am Inn, Nr. 53 • Tel. + 43(0) 7712 / 2300
www.fasthuber.at • e-mail: fasthuber.baubedarf@gmail.com

Regio-Talk „Veränderung – Mut zu Neuem!“

Auf Initiative der WKO Grieskirchen und WKO Eferding in Kooperation mit der WIFI-Unternehmer-Akademie fand der innovative Regio-Talk „Veränderung – Mut zu Neuem!“ statt.

Zu Beginn der Veranstaltung gab es einen Input zum Thema „Megatrends und Veränderung“, mit Fokus auf die Bereiche Nachhaltigkeit, Digitalisierung und moderne Arbeitswelt, durch WKO Grieskirchen Obmann Ing. Günther Baschinger, WKO Eferding Obmann Tobias Luger und Leiter Hans Moser.



v. l.: Günther Baschinger, Peter Webhofer, Helga Schörgendorfer, Werner Pfeffer, Hans Moser, Tobias Luger (Foto: Andreas Maringer)

Die beiden Trainer, Peter Webhofer, MA & DI Werner Pfeffer, motivierten die Teilnehmer:innen dazu sich

mit dem Thema „Veränderung in meiner persönlichen Lebenslage“ auseinanderzusetzen und gleich

einige Ziele zu definieren, die die jeweilige Unternehmerin bzw. Unternehmer kurz- und mittelfristig im eigenen Unternehmen, bzw. im gesellschaftlichen und privaten Umfeld, umsetzen möchte.

„Mein Fazit des Nachmittags: Veränderung in Kombination mit Mut zu Neuem, führt dazu, dass ich persönlich Chancen erkennen und in Folge für meine berufliche und private Zukunft gut einsetzen und dadurch profitieren kann!“, war auch FidW-Bezirksvorsitzende Helga Schörgendorfer von diesem Regio Talk sehr angetan.

JW Eferding zu Besuch bei Gartner Türen

EFERDING | Die Junge Wirtschaft Eferding, unter dem Vorsitz von Sandra Mitter, wurde kürzlich in die Gartner Türen Vertriebs GmbH & Co KG zu Besichtigung & Talk eingeladen.

Die seit Jänner 2022 in Eferding angesiedelte Firma ist Partner für maßgefertigte Lösungen in Holz & Metall. „Egal ob Türen, Böden, Treppen oder vieles mehr, 10 Mitarbeiter am Standort sorgen dafür, dass von der Beratung bis zur Montage im Detail auf Kundenwünsche eingegangen wird. Bei Gartner gibt es für nahezu jedes Budget und jeden Geschmack das passende Produkt“, so Patrick Lo-

ckinger, Geschäftsführer von Gartner Türen.

Sein Schwager Christoph Gartner, mit seinem Betrieb in Vorderweißbach, ergänzt das Sortiment mit Geländer, Überdachungen, Schiebewerkzeugen und anderen Produkten im Bereich Alu, Niro und Stahl. Beide arbeiten somit bei der gemeinsamen Umsetzung von Projekten zusammen und bieten Komplettlösungen an.

Nach der Betriebsvorstellung mit anschließender Firmenführung folgten angeregte Unterhaltungen und es wurden neue Kontakte geknüpft.



v. l.: Manuel Mayr-Riedler (Raika EF), Patrick Lockinger (Gartner Türen), Sandra Mitter, Martin Burner (JW EF), Hans Moser (WKO EF) (Foto: Andreas Maringer)

„Wir freuen uns, dass Manuel Mayr-Riedler, als Vertreter unseres Jahresponsors Raiffeisenbank Eferding und

Hans Moser, Leiter der WKO EF bei der Veranstaltung dabei waren“, so die Bezirksvorsitzende Sandra Mitter.

FidW EF: Betriebsbesichtigung Schauer Agrotronic

PRAMBACHKIRCHEN | Am Mittwoch, 29. März 2023 wurden die Unternehmerinnen aus dem Bezirk Eferding von Frau in der Wirtschaft Eferding zur Besichtigung von Schauer Agrotronic GmbH nach Prambachkirchen eingeladen. Schauer ist Produzent von HighEnd Stalltechnik - made in Austria - und schafft damit über 300 Arbeitsplätze in der Region.

Nach der Begrüßung der Bezirksvorsitzenden Renate Ozlberger, MBA, stellte die Geschäftsführerin Mag. Elisabeth Vogl den Betrieb mit einem imposanten Imagefilm vor.

„Wir erzeugen seit mehr als 70 Jahren Stallanlagen für Schweine, Rinder,



v. l.: Michael Thumfart, Petra Schweitzer, Elisabeth Vogl, Renate Ozlberger, Tobias Luger, Hans Moser (Foto: Wolfram Heidenberger)

Schafe und Ziegen sowie Pferde. Unsere Zukunft liegt im Tierwohl und in der CO2 reduzierten Landwirtschaft“, informierte Mag. Elisabeth Vogl. Der Vertrieb erfolgt weltweit, die größten

Geschäftsfelder liegen jedoch in Österreich, der Schweiz, Frankreich und Spanien.

Da bei der Firma Schauer im Schichtbetrieb gearbeitet wird, konnten die Teil-

nehmer/innen bei der exklusiven Betriebsbesichtigung mit Geschäftsführer Mag. Michael Thumfart verschiedene Produktionsprozesse live verfolgen.

„Durch intelligente Fütterung, klimafreundliche Stallkonzepte und kluge Roboter agiert der moderne Landwirt als wirtschaftlich erfolgreicher Botschafter einer neuen Zukunft“, so Mag. Thumfart.

WKO Eferding Obmann Tobias Luger und WKO-Leiter Hans Moser waren bei der Veranstaltung mit dabei. „Es ist immer wieder beeindruckend, welche innovative Leitbetriebe wir in unserem Bezirk haben“, waren sich Luger und Moser einig.

Leistbares Wohnen am Land

im **NVZ** Nahversorgungszentrum in Sankt Agatha
ST. AGATHA

5 Mietwohnungen 45 bis 110m² mit überdachter Terrasse im Ortszentrum
in unmittelbarer Nähe:

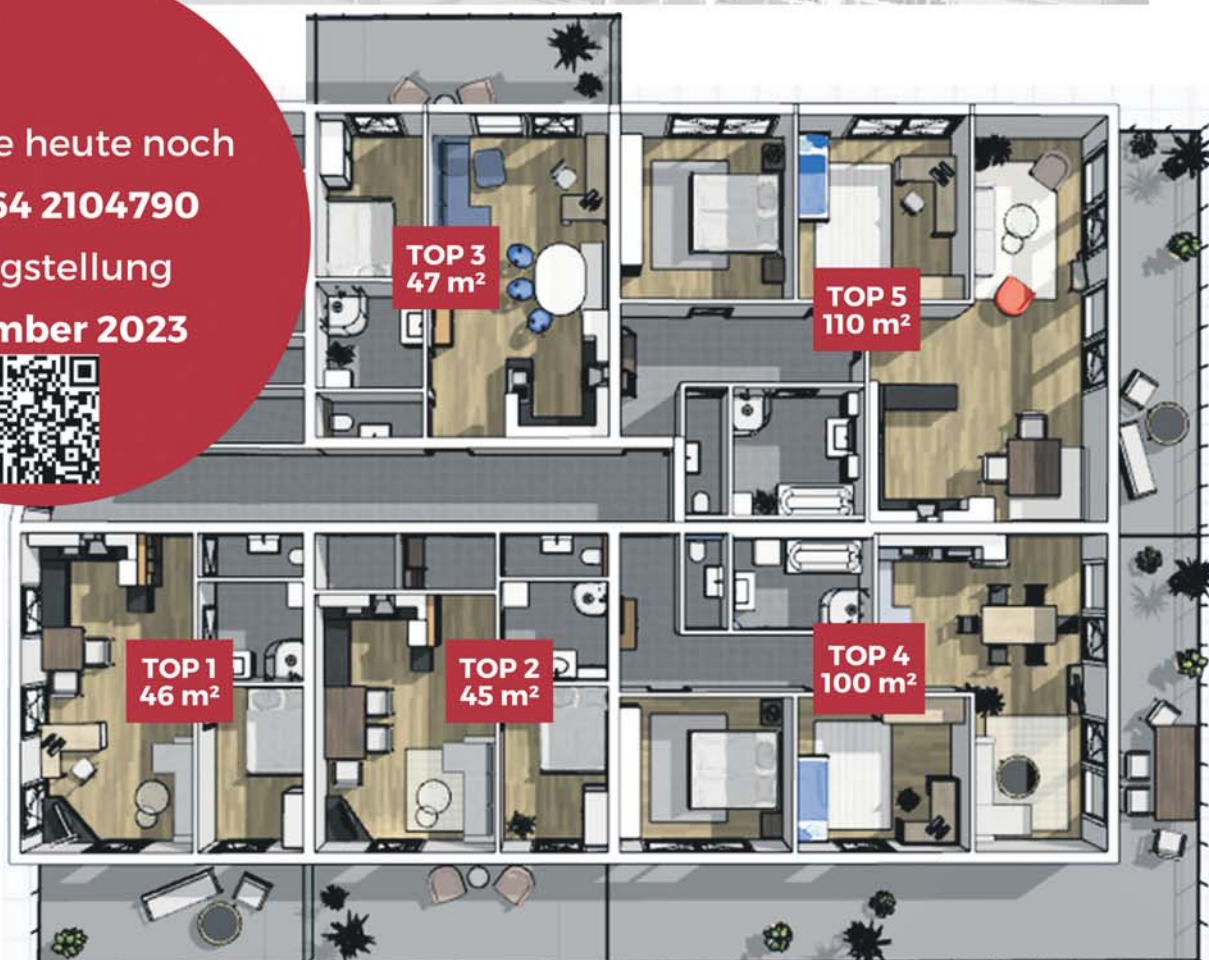
- Einkaufen, Bank, Friseur, Pizzeria
- Schulzentrum (VS, MS, Musik)
- Kindergarten
- Motorik Park, Funcourt, Erlebnisfreibad, Sportzentrum



Rufen sie heute noch
an: **0664 2104790**

Fertigstellung

Dezember 2023



www.baschinger.at/immobilien/ - 4084 Sankt Agatha - 0664 2104790

Das Regional Magazin wird auch auf Korsika gelesen

KORSIKA | 88 Gemeinden in 7 Bezirken. Das sind schlicht und einfach die Zahlen die das Regional-Magazin Inn-Donau-Hausruck seinen Leserinnen und Lesern, aber auch den Inserenten bieten kann.

Dass aber diese schriftliche Informationsquelle auch auf der zu Frankreich gehörenden „Insel der Schönheit“, wie Korsika genannt wird, Leser hat, das ist neu. Na ja, nicht ganz neu. Denn unter www.regional-magazin.at wird auf Korsika auch die E-Paper Ausgabe studiert.

Der Grund dafür ist, dass im Feriendorf „Der störrische Esel“ in Calvi, Deutsch gesprochen und auch Deutsch gelesen wird. Denn diese Traumanlage wird vom Österreichischen Alpenverein geleitet und daher kommen die Gäste, Ruhe suchende Einzelpersonen, Paare und Familien mit Kindern, zu einem großen Teil aus Österreich, Deutschland und der Schweiz.

Unser Sportzampano Hubert „Hubsi“ Huemer hat „die Insel der Schönheit“ in unserer Dezember 2022 Ausgabe und in der Jänner 2023 Ausgabe, in

der von ihm und Wolfgang „Banky“ Bankowsky verfassten und viel gelesenen Rubrik „Regional-Magazin Urlaubstipps“, ausführlich präsentiert. Jetzt besuchte unser „Hubsi“ mit seinem Künstlerschatz Roswitha Nickl zum zweiten Mal Korsika. Im Gepäck hatte er natürlich einige Regional-Magazin Ausgaben. Als er die dann Uschi Schmitt, der Chefin des störrischen Esel, überreichte, bedankte die sich herzlich dafür, fügte aber an: „Das haben wir schon in euren E-Paper Ausgaben im Dezember und Jänner

gelesen.“

Dasselbe galt für die Familie Spinosi-Consorti, der das „A Merula“ in Calvi gehört. In diesem einzigartigen Feriendomizil, mit der wohl schönsten Gartenanlage in Calvi, wo unser Sportredakteur und „seine Künstlerin“ zum zweiten Mal ihren Urlaub verbrachten, hörten sie beim Übergeben der RM Ausgaben das Gleiche: „Schon gesehen und gelesen.“

Unsere „Regional-Magazin Urlaubstipps“ dürften so manche Erholungs-

suchende aus unserem Verteilergelb auf Korsika bringen, oder schon gebracht haben. „Bereits am Flughafen Salzburg trafen wir Bekannte aus unserer Region, die ebenfalls die Insel der Schönheit als Ziel hatten. So etwa sehr bekannte Grieskirchner. Nämlich „Wetterhans“ Hans Gessl mit Gattin Elisabeth. Die beiden feierten in der Sonne Korsikas übrigens ihren Hochzeitstag. In Calvi lernten wir dann noch Paare aus Scharding, Eferding und St. Martin/Mkr. kennen“, erzählt Korsika-Fan Hubsi.



Roswitha Nickl und Hubsi Huemer mit dem Ehepaar Spinosi-Consorti (li. und 3. v.l.) (Foto: Roswitha Nickl)



Hubsi Huemer im störrischen Esel (Foto: Roswitha Nickl)

Das größte Operetten-Festival Österreichs LEHÀR FESTIVAL BAD ISCHL

8. Juli bis 27. August 2023

MADAME POMPADOUR
von Leo Fall
Premiere 8. Juli 2023

DER VOGELHÄNDLER
von Carl Zeller
Premiere 15. Juli 2023

SCHÖN IST DIE WELT
von Franz Lehár
Premiere 11. August 2023

LEHÁR FESTIVAL BAD ISCHL

DAS GRÖSSTE OPERETTEN-FESTIVAL ÖSTERREICH!

BAD ISCHL | Die diesjährige Operetten-Saison 2023 wird am 8. Juli mit „Madame Pompadour“ von Leo Fall eröffnet. Das Lehár Festival würdigt damit den 150. Geburtstag des großartigen Komponisten.

Die zweite große Produktion ist der zeitlose Klassiker „Der Vogelhändler“ von Carl Zeller. Die weltberühmten Melodien, der Witz und der Charme des Stückes sprechen für sich. Die Premiere geht am 15. Juli in der Kaiserstadt über die Bühne.

Zudem gibt es auch wieder eine besondere Rarität auf dem Spielplan. Am 11. August ist die Premiere von

„Schön ist die Welt“ von Franz Lehár.

Neben diesen Höhepunkten gibt es auch 2023 wieder ein vielfältiges Rahmenprogramm beim Lehár Festival zu sehen und zu hören. Termine, Infos, und Karten gibt es auf der sehr informativen Homepage www.leharfestival.at

Das Regional-Magazin verlost 3 x 2 Eintrittskarten. Klicken Sie einfach auf www.regional-magazin.at den Gewinnbutton und füllen Sie die Teilnahmefelder aus. Wir wünschen Ihnen viel Glück!

Art Quintett präsentierte Kunstwerke in Geboltskirchen



Max Nevez, Margit Oberhumer, Karin Schwarzgruber, Christian Steckenbauer, Irene und Christian Keller, Roswitha Nickl, Judith Haider (v.l.) (Foto: Hubsi Huemer)

GEBOLTSKIRCHEN | Eine Woche lang, vom 30. April bis 7. Mai 2023, waren vier Künstlerinnen und ein Künstler zu Gast im Kulturgut Hausruck.

Kunstwerke aus Metall, Stein, Glas, Fotos und Perlen wurden von Judith Haider, Roswitha Nickl, Margit Oberhumer, Karin Schwarzgruber und Christian Steckenbauer, den Besuchern in den Ausstellungsräumen des Kulturgut Hausruck in Erlet prä-

sentiert.

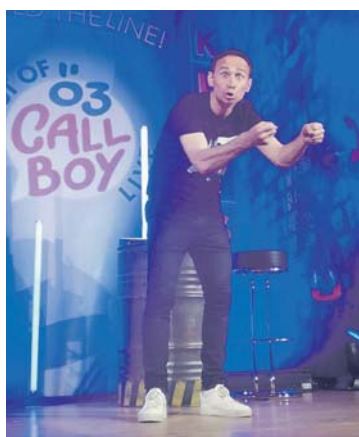
Unter Kunst fiel auch das, was Max Nevez den vielen Gästen bei der Vernissage musikalisch bot. Der Brasilianer, der in Vöcklabruck lebt und Mitglied der Rockband ZREEP ist, die übrigens im Kulturgut Hausruck ihre „Heimat“ hat, riss die Besucher zu Beifallsstürmen hin. Die Laudatio hielt bei der Eröffnung Hausherr Christian Keller, für Speis und Trank sorgten seine Gattin Irene und ihr Team.



Der Luftkurort glänzt mit Top-Veranstaltungen

GALLSPACH | Ein Abend in Gedanken an Georg Danzer hieß es am 20. April 2023 im Kursaal der Marktgemeinde. Ganze zwei Stunden drehte sich in Gallspach alles um die viel zu früh verstorbene Musikerlegende Georg Danzer.

Ulli Bäer, Ulli Winter und Herbert Novacek begeisterten an die 300 Danzer Fans, die zum Teil weite Anreisewege, wie z.B. aus dem Tiroler Fieberbrunn, mit Ohrwürmern von „Schurli“, wie Danzer unter Freunden genannt wurde. Ulli Bäer, der 14 Jahre lang an der Seite von Georg Danzer auf der Bühne stand, ist nach wie vor innerlich mit dessen Liedern verwoben. Zum Lachen brachte er das Publikum mit Anek-



doten aus dieser Zeit.

Gefreut haben sich die drei Künstler über das Geschenk von Kulturausschuss-Obmann Walter Dop-

pelbauer und den KA-Mitgliedern Astrid Schöftner und Bernhard Kogler, denn wer trinkt nicht gern einen echten „Gallspacher Kräuterlikör“. Ein Video vom „Danzer Abend“ gibt es auf www.4viertel.tv zu sehen und zu hören.

Restlos ausverkauft war der Kursaal am 9. Mai 2023. Der Kabarettist und Comedian Gernot Kulis brachte seine „Best-of-Tour zu 20 Jahren Ö3-Callboy“ in den Luftkurort. Dass sich da die Besucher vor Lachen bogen, war bei Kulis ja ohnehin zu erwarten.

Der sympathische Künstler hat übrigens versprochen, dass er auch mit seinem nächsten Programm

wieder in Gallspach gastieren wird.

Aber schon demnächst stehen weitere Top-Veranstaltungen, organisiert vom Kulturausschuss der Marktgemeinde, am Programm. Hier ein kleiner Auszug:

25. Juni Kulturausflug nach Freistadt, 6. Juli bis 31. August 2023 jeden Donnerstag ab 18 Uhr das Jubiläum am Hauptplatz „20 Jahre Gallspacher Bummelnächte“, 30. September Benedikt Mitmannsgruber, 3. November Stefan Leonhardsberger, 10. bis 12. November die 2. Gallspacher Kunsttage (alle 3 Veranstaltungen im Kursaal), 10. Dezember der Gallspacher Bummeladvent am Hauptplatz.

Der Sommer kann kommen

Natur-Freibad öffnet seine Pforten

GALLSPACH | Das Naturerlebnisbad Gallspach ist nicht nur ein Paradies für Jung und Alt, sondern bietet auch Badevergnügen der ganz besonderen Art. Ohne chemische Zusätze, also ohne Angst vor Chlorallergien und auch keine brennenden Augen. Durch den Einsatz von verbesserter Beckenpflege, mit Saugroboter sowie bepflanzter Regenerationsbereiche und Pflanzenfilter ist beste Wasserqualität garantiert. Damit auch Rollstuhlfahrer in den Genuss dieses Bades kommen können, wurde ein spezieller Lift angeschafft.

Gallspacher dafür, dass sich die Gäste im Mambo wohl fühlen. Gastroprofi Christopher Emrich hat die Strandbar unter seine Fittiche genommen.

Ab Sonntag, dem 28. Mai 2023 heißt es wieder: Auf ins Naturerlebnisbad Gallspach. Das Freizeit- u. Bade-paradies vor Ihrer Haustüre ist wieder geöffnet.

Infos über Öffnungszeiten, Jahreskarten, Eintrittspreise und vieles mehr, findet man auf www.gallspach.at

Die Badegäste können sich im Erlebnislokal „Mambo – die Strandbar“ bei Cocktails, Kaffee, Eis und vielem mehr auf der schönen Terrasse, die direkt an den mit blühenden Wasserpflanzen und Seerosen bepflanzten Teich angrenzt, kulinarisch verwöhnen lassen. Ab heuer sorgt übrigens ein



Neues Leben im Kurpark

GALLSPACH | Nach Jahren der musikalischen Stille ertönen in einer der schönsten Parkanlagen der Hausru-ckregion, am Sonntag, dem 18. Juni 2023 ab 16 Uhr, wieder Klänge, die Herz und Verstand erfreuen.

Denn im „Kurparkrund“, spricht dem Musikpavillon, ist die Nixe Grieselda zu Gast. Unter der musikalischen Leitung von Johanna Hetschl gestalten die Block-Stars, die MMKids und die Marktmusikkapelle Gallspach ein Familienkonzert der Extraklasse.

„Nixe Grieselda“ ist eine musikalische Mitmach-Geschichte die auf einer Sage basiert. Grieselda lebte in der Tratt-nach in Grieskirchen und verführte Kinder mit Musik.

„Das wird ganz sicher ein sehr lustiger musikalischer Nach-mittag für die ganze Familie. Mitmachen können bei diesem Musikstück schon Kinder ab 5 Jahren. Natürlich wird bei freiem Eintritt auch

für Speis und Trank gesorgt“, freut sich Manfred Deutsch, der Ehrenobmann der MMK und Mastermind dieser musikalischen „Wiederbelebung“ des Kur-parks Gallspach, auf dieses Klangfest, das bei jeder Witterung im Musikpavillon über die Bühne geht.



Edi Paminger, Gründungsmitglied des Unternehmens, das die Wunder-Knolle aus St. Aegidi vermarktet Karge Böden für die besten Kartoffeln Österreichs: Sauwald-Erdäpfel

ST. AEGIDI | Wenn in den großen Lebensmittelketten - etwa bei Billa Plus oder beim Maximarkt und natürlich in den regionalen Lebensmittelmärkten die Sauwaldkartoffeln an den Ständen von den Konsumenten „geerntet“ werden können, beginnen sich viele Hausfrauen und -männer zu fragen, wie im schönen Sauwald, hoch über der Donau, in den auf den ersten Blick kargen Böden, die besten Kartoffeln gedeihen können? Einer, der es wissen muss, Edi Paminger, Altbürgermeister von St. Aegidi und Gründungsmitglied der „Sauwald Erdäpfel E. Paminger KG“, wusste gegenüber dem REGIONAL-MAGAZIN eine Reihe glaubhafter Gründe.

Der Sauwald ist ja seit jeher für seine wohlschmeckenden Erdäpfel bekannt. Das Gründungsmitglied des Unternehmens „Sauwald Erdäpfel E. Paminger KG“ Edi Paminger (Bild) bezeichnet das von Städtern als rau empfundene Klima als „begünstigt“ und die Böden des Böhmisches Massiv, wo mächtiger



Firmengründungsmitglied, Namensgeber der Sauwald Erdäpfel E. Paminger KG, Altbürgermeister von St. Aegidi, Edi Paminger ist immer gut drauf. (Foto: Bankowsky)

Granit aufblitzt, als sandige eher saure Urgesteinverwitterungsböden, die den einzigartigen Geschmack und die ausgezeichnete Qualität ausmachen. Maßgeblich für die innere und äußere Qualität der Sauwaldknolle ist auch der hier sehr hohe Kaliumanteil zuständig, wie auf der Homepage „sauwalderdaepfel.at“ nachzulesen ist.

Edi Paminger meint dazu: „Neben diesen ökologischen Voraussetzungen liegt aber auch ein Gutteil bei unseren Produktionsverfahren und dessen Kontrollen.“ Altbürgermeister Paminger, den das REGIONAL-MAGAZIN gut gelaunt bei Regen am Jungfraustein an der äußersten Gemeindegrenze von St. Aegidi trifft, ergänzt, dass auch das Klima im Sauwald das Gedeihen der tollen Knollen positiv beeinflusst.

„Über das ganze Jahr gleichmäßig verteilter Niederschlag, hohe Luftfeuchtigkeit und relativ ausgeglichene Temperaturen verhindern etwa auch höheren Schädlingsbefall, das sei wichtig.“ Dann lächelt Edi: „Schlussendlich sind auch noch relativ raue Winter und nicht zu heiße Sommer in einem Rahmen, den unsere Sommerfrische-Gäste, aber auch unsere Sauwald-Erdäpfel mögen.“



Die Gründer der „Sauwald Erdäpfel E. Paminger KG“ haben schon 1990 gemeinsam mit Vertretern von Handel, Gastronomie und Landwirtschaftskammer damit begonnen, einen Richtlinienkatalog zu entwickeln. Es wurden die Anforderungen an qualitativ hochwertigen Erdäpfeln definiert, an welche wir uns heute noch halten:

- nur alle vier Jahre werden auf demselben Feld Erdäpfel angesetzt
- keine chemische Unkrautregulierung

- keine Chemie am Lager
- Pflanzenschutzmitteleinsatz nur nach Warndienstaufruf

Die Sauwald-Kartoffel werden übrigens streng kontrolliert: Lacon GmbH, AMAG, Global 2000, Landwirtschaftskammer. Weiters erfolgt die jährliche Feldbesichtigung der Saatgutproduktion durch die AGES, die Bodenuntersuchung der Felder vor jedem Anbau von Erdäpfeln und die eigene ständige Kontrolle innerhalb des Unternehmens. (banky)

Vortrag Dr. E. Oberhammer/10. Juni/Stadtwirt SD Pflege privat: Pflegegeld? Aber wie?

SCHÄRDING | Die Betreuung und Pflege von schwer kranken, behinderten und älteren Personen ist eine große Herausforderung für die Familien. Der Großteil der betroffenen Menschen im privaten Wohnbereich wird mit Hilfe der Angehörigen gepflegt, was die große Hilfsbereitschaft in den Familien zeigt. Die finanzielle Herausforderung unterstützt der Staat mit dem Pflegegeld. Aber wie kommen die Pflegenden zu diesem Geld?

Die Fragen dazu: Steht es mir überhaupt zu? Wie bereite ich den Besuch der begutachtenden Person vor? Was ist richtig, was falsch. Wie kann ich sicher sein, dass ich die Pflegestufe erhalte, die mir zusteht?

Er kennt die Antworten und mehr: Dr. Ekkehard Oberhammer, ehemaliger Primararzt am Klinikum Schärding, mit seinem Vortrag im Rahmen des Pflegestammtisches, am Sams-

tag, dem 10. Juni 2023, um 10 Uhr beim Stadtwirt in Schärding.

Dr. Oberhammer kennt all die damit verbundenen Fragen als ehemaliger Gerichtsgutachter der Begutachtungen von Pflegefällen, in allen Details. Er überprüfte Einstufungen für das Landesgericht Ried, wenn der Antragsteller nicht einverstanden war.

Info: Die Leiterin des Pflegestammtisches, DGKP Johanna Diebetsberger, organisiert seit einigen Jahren einmal im Monat, meist am 2. Samstag, den für alle offenen Pflegestammtisch. „Bei den monatlichen Stammtischrunden steht eine praxisbezogene Information, ein gemütliches Beisammensein und ein freundschaftlicher Gedankenaustausch im Mittelpunkt.“



Skulpturen, Malereien und skulpturale Lackbilder Ausstellung - Künstlerin Margit Orlogi

ENGELHARTSZELL | Vom 26. Mai bis zum 29. Juni 2023 zeigt das Schütz Art Museum in Engelhartzell Arbeiten der niederbayerischen Künstlerin Margit Orlogi, von denen der bekannte Publizist und Sinologe Tilman Spengler sagt: „Margit Orlogis Arbeiten sind hochgradig epigrammatisch. Und das in einer wunderbaren Schärfe, Präzision und künstlerischen Perfektion, die sich einfach auf die Essenz dessen zu bewegt, was auszudrücken ist. Und zwar von beiden Seiten her, vom Stein her und von der Künstlerin her. Das heißt, es ist ein Zwiegespräch. Der Stein macht nie mehr oder lässt nie mehr mit sich machen, als das, was der Stein eben zu geben hat und ebenso gilt das wohl für die Künstlerin.“

Neben Skulpturen zeigt das Schütz Art Museum auch Gemälde und Skulpturale Lackbilder der freischaffenden Künstlerin.



Margit Orlogi mit Großskulptur (Foto: Schütz Art Museum)

Nur noch vier Trappisten-Mönche leben hier - aber wirtschaftlich besteht Hoffnung Dunkle Wolken über dem Stift Engelszell lockern ein wenig auf...

ENGELSZELL | Die Geschichte schreckte viele Menschen und Gläubige auf. Die Trappisten sprachen davon, sich aus dem Kloster Engelszell zurückzuziehen. Von Christian Bock, Pater im Trappisten-Orden heißt es in einem ORF-OÖ-Interview: „Wir leben in Gemeinschaft und ein gesunder Konvent sollte zwölf Mitbrüder haben. Das ist bei uns nicht mehr der Fall, sodass eine Geschichte zu Ende geht.“ Tatsächlich sind in Engelszell nur noch vier Mönche „daheim“. Dennoch ist aus den Worten von Pater Christian Bock auch Zuversicht zu hören. „Ich empfinde nicht so etwas wie Trauer, sondern ich empfinde eine Aufbruchsstimmung.“



Foto Stift-Engelszell

Pater Bock wisse, dass nun Gespräche mit dem Ortsbischof von Linz, Manfred Scheuer geführt werden: „Auch der Orden wird sicherlich in diesen Gesprächen seinen Beitrag leisten, um eine Lösung zu finden, die den Menschen zugutekommt, betonte der Pater dem ORF Oberösterreich gegenüber und führte weiters an, er habe den Mitarbeitern immer gesagt, dass die Arbeitsplätze eigentlich sicher sind.“

Wirtschaftlich geht es weiter

„Es wird auch weiterhin hier Ökonomie betrieben und die Caritas wird hier stabil bleiben. Es betreffe wirklich nur die vier Mönche, die hier noch gelebt haben und leben, für die eine neue Lösung gesucht wird.“ Der Pater hofft, dass dann ein Konvent einzieht mit zwölf bis 24 Mönchen.

Ein Blick zurück - bis heute

Das Regional-Magazin wirft an dieser Stelle einmal einen Blick in die Vergangenheit, um die Bindung von Engelszell mit der Region zu unterstreichen.

Das Stift Engelszell existierte schon ab 1293 als Zisterzienserkloster – das wären also heute 730 Jahre, doch es gab lange Unterbrechungen, denn auch Engelszell blieb nicht von den Turbulenzen der Zeiten verschont. So wurde das Kloster unter Kaiser Josef II 1786 mit seinen Betrieben verkauft und diente fortan dem Adel als „Schloss“.

Erst im Jahre 1925 kamen „Zisterzienser der strengen Observanz“, genannt „Trappisten“ aus deren Mutterhaus Oelenberg im Elsass hier an. (Trappisten führen ein Leben in strenger Klausur. Charakteristisch war die strenge Askese in Form von Schweigen und Buße, die jedoch nach dem zweiten Vatikanischen Konzil gelockert wurde. Anm.d.Red.)

Die Trappisten kauften das Schloss, sie sahen aber auch, dass hier die baulichen Zustände im Argen lagen. Die schweigenden Mönche ließen die spirituelle Tätigkeit – unter ihren strengen Regeln – wieder aufleben und sie begannen gleichzeitig mit unerschütterlicher schweißtreibender Arbeit die Sanierung des Gebäudekomplexes. Bald darauf erstrahlten Kirche und Kloster in neuem Glanz. Was die erforderlichen Geldmittel betrifft, erwies sich das Angebot eines Schweizer Apothekers als glückliche

Fügung. Sein hervorragendes Kräuterezept führte 1929 zum Beginn der inzwischen traditionsreichen Likörherzeugung. Durch die Verkäufe sollte die Erhaltung des kulturellen Erbes unterstützt werden.



Die Brauerei startete ebenfalls in diesen Jahren, das Engelszeller Klosterbräu erfreute sich der Überlieferung nach auch großer Beliebtheit. Dennoch war schon 1929 wieder Schluss mit dem Brauwesen. Die Braurezepte wanderten wohl in gut gehütete Schubladen des Klosters.

Erst seit 2012 wird in Engelszell wieder Bier – nach belgischen Trappistenrezepten – gebraut. Nach zehn Jahren des Sammelns moderner Brauerfahrung wagten sich die Engelszeller Brauer 2022 aber auch an ein für Engelszell typisches neues „Klosterbräu“, das mit seiner Jahreszahl 1293 an das Gründungsjahr von Engelszell erinnert. Das neue „Klosterbräu 1293“ ist ein goldenfarbendes, süßiges, dank des Mühlviertler Hopfens nicht zu herbes und durch die Malzmischung im Körper schlankes Bier und mit 4,9 % vol eines für jeden Anlass.

Der wirtschaftliche Betrieb wird weitergeführt.

Besuche des Klosterladens und online-Einkäufe könnten für Belebung sorgen...

Jahrzehntelang haben die Engelszeller Liköre für viele Menschen „belebend“ gewirkt. Das könnte natürlich nun ein guter Anlass sein, die Trappisten in Engelszell mit unseren Besuchen zu motivieren und nun auch dort ein wenig für Belebung zu sorgen.

Der Klosterladen ist täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet und bietet

- Klosterliköre
- Trappistenbiere: Gregorius, Benno, Nivard, Jubiläumsbier und das neue 1293er außerdem
- Engelszeller Likörpralinen
- Honig „Cella Angelorum“
- Bücher und CDs
- Religiöse Geschenkartikel
- und vieles mehr ...

Der **ONLINE-WEBSHOP** ist unter shop.stift-engelszell.at geöffnet. Darin finden Sie Liköre, Biere, Accessoires, u.v.m.

Führungen im Stift Engelszell mit Betriebsbesichtigungen bitte über die Homepage www.stift-engelszell.at anmelden.

Wolfgang Bankowsky



Fußball in der Region

Über 1.200 Fußballfreunde beim OÖ Cupfinale in Wallern

WALLERN/Tr. | Es war ein Fußballfest der Extraklasse, das da am 18. Mai 2023 im Zaunergroup Stadion Wallern über den Kunstrasen ging. „Es ist Finaltag“, hieß es am Christi Himmelfahrtstag im Trattnachtal.

Und die beiden Endspielgegner im OÖ Transdanubia Fußball Cup 2023 könnten nicht besser ausgewählt sein. Der eine hieß SPG Zaunergroup Wallern/St. Marienkirchen, der andere SV Sedda Bad Schallerbach. Die Heimstätten der beiden Clubs liegen direkt an der Trattnach und wären mit einem Tretboot wahrscheinlich in circa fünf Minuten erreichbar.

Dass das Interesse an diesem Derby riesengroß war, das ist klar. Dabei wäre an diesem Finaltag sogar die 2.000er Fanmarke zu knacken gewesen. Aber die über 80 Nachtragsspiele, die an diesem Feiertag gespielt wurden, haben natürlich den aktiven Kickern und deren Anhängern eine Fahrt ins Trattnachtal unmöglich gemacht.

Die über 1.200 Besucher werden bei diesem, vom OÖFV und einer Heerschar von Ehrenamtlichen des



Bad Schallerbach feiert Cupsieg (Foto: Hubert Huemer)

SVW professionell organisierten Fußballfest, Zeugen eines der wohl spannendsten und besten Finalspiele dieses prestigeträchtigen Bewerbs.

Die vielen VIP Gäste, u.a. natürlich OÖFV Präsident Gerhard Götschhofer, Ex OÖFV Präses Willi Prechtel, Sportunion OÖ Präsident Franz Schiefermair, die Bundesligaspie-

ler René Renner und Robert Zulj, Wallerns Bürgermeister Dominik Richtsteiger, OÖFV Spielbetriebs Boss Stefan Hochreiter, OÖFV Direktor Raphael Oberndorfer, und viele andere Persönlichkeiten aus Sport, Wirtschaft und Politik, und die 1.200 auf den Rängen oder Stehplätzen sehen schon in Minute 8 das 1:0 für Wallern durch Philipp Mitter.

Diesen Rückstand gleicht Bad Schallerbachs Alexander Fröschl, zwei Minuten vor dem Pausenpfiff durch Schiri Rothmann, aus.

Wie der sichere Cupsieger sieht die Mannschaft von Trainer Erich Renner 60 Sekunden vor dem Ende aus. Dominik Stadlbauer setzt via Stange seinen Freistoß ins Heiligtum der SPG Wallern/St. Marienkirchen.

Aber das Team von Coach Horst Haidacher gleicht in der dritten Minute der Nachspielzeit durch Mario Mitter zum 2:2 aus. Damit gibt es zweimal 15 Minuten Nachschlag für die 1.200 Fußballfreunde.

Als die Fans schon mit einem Elfmeterduell rechnen, wird Schallerbachs Goaleador Miliam Guerrib zum Cuphelden für die Kurkicker. In der 118. Minute netzt er zum 3:2 für den Landesliga West Verein gegen den LT1 OÖ Liga 2. ein.

Der SV Sedda Bad Schallerbach darf sich damit über einen 10.000 Euro Scheck und der Teilnahme am ÖFB Cup freuen. Für die SPG Zaunergroup Wallern/St. Marienkirchen gibt es als Trostpflaster 5.000 Euro und die Gewissheit, dass sie für ein Fußballfest der Extraklasse gesorgt haben.

Damit ist der OÖ Transdanubia Cup 2023 Geschichte. Leider hat sich auch der Namensgeber und Sponsor, in Person von Fußballmäzen Franz Grad, nach drei Jahren von diesem Cup verabschiedet. Im Namen der vielen Fußballfreunde sagen wir danke zu dem Unternehmer, in dessen Brust ein großes Fußballherz schlägt.

Eine Zusammenfassung dieses Finales gibt es auf www.4viertel.tv und natürlich auch auf www.lt1.at zu sehen. Das Team von LT1 Sportchef Wolfgang Irrer übertrug das spannende Finale in einer Top Qualität übrigens live.

Soweit zum fußballerischen Höhepunkt der vergangenen Wochen. Dass es natürlich auch im OÖ Fußballunterhaus drei Runden vor Schluss zum Teil megaspannend in Sachen Auf- und Abstieg zugeht, das ist klar. Darüber werden wir in unserer nächsten Ausgabe ausführlich berichten.



Wallern glänzt als Veranstalter, verliert aber das Finale (Foto: Hubert Huemer)

Das große Wirte-Duell geht an Jochens Imbiss

PEUERBACH | Dass auch Hobbyfußball die Menschen bewegt und begeistert, konnte man beim Wirte-Treffen der etwas anderen Art sehen.

Der Peuerbacher Promi Treff „Jochens Imbiss“ wurde vom Waizenkirchener Kickergasthaus „Wirt in Spaching“ nicht in Sachen sehr gut essen und trinken, sondern fußballerisch herausgefordert.

Der Kampf der beiden Verpflegungshäuser war dann ein echter (fußballerischer) Leckerbissen. An die 30 strammen Männer, manche da-

von mit durchtrainierten, daher gut sichtbaren Bauchmuskeln, lieferten sich einen Kampf auf des Messers Schneide. Am Ende hatte das Team von Boss Jochen Klaffenböck mit 2:1 die Nase vorne. Es ist aber davon auszugehen, dass Franz Boubenicek, der Trainer und Manager der Spachinger, sehr schnell eine Revanche fordern wird.

Für Landesliga West Club Union Peuerbach war das Match natürlich ein nettes Zubrot, denn an diesem Tag gab es gleich drei Spiele in der Guntamatic Arena zu sehen. Zuerst



verloren leider die Ladies ihr Landesligaspiel gegen St. Oswald/Fr. mit

2:4, dann holten die LL Männer ein 2:2 gegen den SV Pöttinger Grieskirchen und dann matchten sich die Wirtsleute. Das Besondere an diesem Samstag, dem 13. Mai 2023: Weit über 700 Fußballfreunde ließen sich diesen Fußballnachmittag nicht entgehen. Für so manche dauerte der, Augenzeugenberichten zu folge, bis Sonntagmittag. Wie geschrieben: Hobbyfußball begeistert, und bewegt sich halt bei machen Fans etwas langsamer. Das gesamte Spiel gibt es auf www.4viertel.tv zu sehen.



WAHRE LIEBE HÄLT LÄNGER!

KOMMEN SIE REGELMÄSSIG IN
IHRE **QUALIFIZIERTE FACHWERKSTATT**.
SO SCHONEN SIE WICHTIGE
RESSOURCEN UND HABEN
LÄNGER FREUDE AN IHREM AUTO.

**SICHER IN DER
FACHWERKSTATT**

WKO
Fahrzeugtechnik



Tennishochburgen Grieskirchen und Gallspach

GRIESKIRCHEN / GALLSPACH |

Das Spiel mit Schläger und gelber Filzkugel boomt im Sportland OÖ wie selten zuvor. Man nehme nur das ATP Turnier in Mauthausen, bei dem es Domink Thiem ins Halbfinale schaffte und dort gegen seinen Landsmann Filip Misolic die Segel streichen musste. Misolic verlor dann das Finale gegen den Serben Hamad Medjedovic in drei sehr engen Sätzen.

Ein Topturnier ging auch im Bezirk Grieskirchen von 11. bis 15. Mai 2023 über den roten Sand. Denn an diesen Tagen matchten sich 11- bis 14-Jährige aus unserer Alpenrepublik den Bundesmeistertitel der Tennis-Schülerliga im Regional-Magazin Inn-Donau-Hausruck „Gebiet“ aus.

Gespielt wird auf den Anlagen zweier Topvereine. Hauptspielort, die Heimstätte des UTC Grieskirchen. Aber auch auf der Anlage des ÖTB ASV Gallspach schlagen die Tennis-



Die Gallspacher Ü60 Meistermannschaft (Foto: ÖTB ATV Gallspach)

stars der nächsten Generation die Bälle übers Netz.

Zu sehen sind die 9 Landesmeister-Teams Österreichs. Da das Land der 4 Viertel Veranstalter ist, ist auch der OÖ Vize Landesmeister mit dabei. Eine Mannschaft besteht aus 6 Spielern bzw. Spielerinnen. Gespielt werden 4 Einzel und 2 Doppel.

„Da die besten 60 Jugendlichen Österreichs antreten, wird in Grieskirchen und Gallspach ganz sicher hochklassiges Jugendentennis zu sehen sein. Wir werden auch für die Gesellschaft und die Gemeinschaft so einiges unternehmen. Am Sonntag etwa, eine große Begrüßungsgala und am Dienstag ein Treffen von Sponso-

ren und Betreuern, bei unserem Grieskirchner „Tennis-Winzer“ Armin Kienesberger“, freut sich Turnierrichteur Heinz Söllinger auf dieses Tennisfest. Der Meggenhofener, der ja selbst in der Tennis Bundesliga spielt, wird dabei von UTC Grieskirchen Mastermind Heinz Beutelmayer sen. und in Gallspach von Stefan Reitingner, Trainer und Tennis Shop Betreiber beim ÖTB ATV Gallspach, organisatorisch unterstützt.

Apropos Tennis Gallspach. Da hat die Ü60 Mannschaft nach dem Landesliga Meistertitel 2022 und dem damit verbundenen Aufstieg in die OÖ Liga in Runde 2 ihren ersten Sieg in Oberösterreichs höchster Tennisliga eingefahren. Die Herren mit den schon etwas grauen Schläfen gewannen zu Hause gegen ihre Alterskollegen vom TVN Traun nach spannenden Matches mit 5:2. Ein sehr ausführliches Video darüber gibt es auf www.4viertel.tv zu sehen.

Fünf Landesmeistertitel für IGLA Team



Zu Saisonbeginn fanden die Landesmeisterschaften im Crosslauf auf einer abwechslungsreichen Strecke und bei sonnigem Wetter in Lasberg statt und die Athleten der Sportunion IGLA long life konnten sich über 13 Medaillen, davon 5 in Gold freuen.

In der U14 gab es einen IGLA Doppelsieg zu feiern. Jonas Mesi ge-

wann mit großem Vorsprung die Goldmedaille. Dahinter lief Sam Schluckner mit einem starken Lauf zur Silbermedaille. Gemeinsam mit Emil Mühlböck holten sich die beiden auch den Titel in der Teamwertung.

Julian Mesi teilte sich das Rennen über 3.200 Meter super ein und lief souverän zum Sieg in der U18.

Renate Keplinger sorgte für den 5. IGLA Sieg des Tages und holte sich Gold in der W60.

Ebenfalls einen IGLA Doppelsieg feierten Agnes Danner und Magdalena Sura in der U23. Gemeinsam mit Silvia Mesi, die den 3. Rang in der W45 erlief, gab es noch Team-Silber in der Allgemeinen Klasse.

Sina Feichtlbauer, Mia Weber und Lara Andexlinger durften in der Teamwertung der U14 die Bronze-medaille mit nach Hause nehmen. Ebenfalls über Bronze freute sich Alexander Weiß in der U20. In der U16 erkämpfte sich Linus Mühlböck die Bronzene, Kevin Polzinger lief dahinter als 4. über die Ziellinie. Gemeinsam mit Niklas Luger holten sie sich Silber in der Teamwertung.

Doppelgold für Jonas Mesi

Am 1. Mai fand im Biogena Leichtathletik Leistungszentrum Andorf die U14 Mehrkampf landesmeisterschaft statt. Dabei zeigten die Athleten des Veranstalters, der Sportunion IGLA long life, groß auf. Der Mehrkampf besteht aus 60 m Hürden, Vortexwurf, Hochsprung, 60 Meter und 1.200 Meter Lauf.

Bei den Burschen war der Mehrkampf fest in Iglas Hand. Jonas Mesi siegte mit über 500 Punkten Vorsprung und stellte dabei zwei neue Bestmarken

auf. Felix Sattlberger, mit drei neuen Bestleistungen, wurde 3. Niklas Angerer, mit gleich vier neuen persönlichen Rekorden landete auf dem großartigen 6. Rang. Gemeinsam gewannen die drei Athleten überlegen den Landesmeistertitel im Team. Für Sattlberger und Angerer waren es die ersten Landesmeistertitel, Mesi ist schon Landesmeister-Seriensieger. Alle Erfolge und Trainingsgruppen können unter www.igla.at abgerufen werden.

Guschlbauer

Der Schaumrollenkönig



Auf geht's in die Kirtags- und Messezeit!

Wir suchen DICH (m/w/d)

für den Verkauf
auf Kirtagen, Messen und
Großveranstaltungen

- Generation 50+ (Omas und Opas), SchülerInnen, StudentInnen herzlich willkommen!
- Nebenjob mit sehr guten Verdienstmöglichkeiten, geringfügige Beschäftigung



Bewerbungen bitte schriftlich oder telefonisch an:
Guschlbauer GmbH, Frau Waltraud Guschlbauer
Schaumrollenstraße 1, 4762 St. Willibald
07762/3442 | office@guschlbauer.at

KROSWANG
DER FRISCHE-LIEFERANT

Mindestens
€ 2.400,-
NETTO / Monat
inkl. Provision
+ Diäten

LKW-Fahrer/in (m/w/d)
(auch in Ausbildung) in Grieskirchen, Vollzeit

DEINE AUFGABEN:

- + Sortieren der Ware je Kunde
- + Zuverlässige Belieferung der Kunden

DEIN PROFIL:

- + Führerschein C mit C95-Weiterbildung ODER Mindestalter von 21 Jahren für das Ausbildungsprogramm
- + gute Verständigung in deutscher Sprache

DAS BESONDERE AN DIESER STELLE:

- + ausschließlich Tagestouren von Mo - Fr
- + intensive Einschulung bzw. Kostenübernahme des C/C95-Scheines
- + Fixum von € 3.092,- brutto / Monat nach abgeschlossener Einschulung

Jetzt bewerben!

jobs.kroeswang.at
bewerbung@kroeswang.at

Fr. Martina Resl, Tel. +43 7248 / 685 94 - 132



Erfahre mehr
über KROSWANG:
kroeswang.at/jobs

500 Mitarbeiter

Familienbetrieb

Geschenke, Feiern

Reha-Zentrum Bad Schallerbach



Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab Juni 2023 einen

Installateur (m/w/d)
Vollzeit

Weil mir die Vereinbarkeit von
Job und Familie wichtig ist.

zur vollständigen
Ausschreibung

www.pv.at/karriere



Arbeiten Sie im Team und kommen Sie zu uns



- Sie wollten schon immer in der Medienbranche für eine Zeitung arbeiten?
- Sie sind einem guten Verdienst nicht abgeneigt?
- Sie überzeugen durch gutes Auftreten?
- Sie haben Kenntnisse im Verkauf?
- Sie verhandeln glaubwürdig?
- Sie sind ein Teamplayer?
- Sie sehen bei der Arbeit nicht auf die Uhr?

Wenn Sie bei mindestens drei dieser sieben Punkte „JA“ sagen, dann sind Sie bei uns richtig als

Werbeberater/in
im Regional-Magazin

Reden wir doch ganz einfach darüber!
Rufen Sie uns an +43 (0)676 / 34 91 100 – Am besten sofort!

Saturn Management - Rieger & Rieger OG
A-4722 Peuerbach, Kastlungered 24 | E-Mail: e.rieger@regional-magazin.at



Wir unterstützen Sie bei Ihrer
Personalsuche mit bis zu 61,3%
Rabatt auf unsere Listenpreise.

88
Gemeinden
ein
Medium

...dort werben,
wo Sie zuhause sind

Weitere Infos unter
Tel. 0676 / 34 91 100 oder
E-Mail: office@regional-magazin.at



1/8 Seite
(98 x 62 mm)
statt € 312,- nur **145,-***

1/4 Seite
(98 x 128 mm)
statt € 527,- nur **225,-***

1/2 Seite
(200 x 128 mm)
statt € 806,- nur **335,-***

1/1 Seite
(200 x 270 mm)
statt € 1.538,- nur **595,-***

*...exkl. gesetzl. Steuern

Verkaufe Hängeliege, braun, € 99,00 – Acamp Gartentisch + 4 Sessel, dunkelblau, € 99,00 – Playmobil Ritterburg, € 99,00 – Modeschmuck
Tel. 0664/2425373 (17 – 18 Uhr)

Verkaufe 3 Stück **10-PS-Elektromotoren** auf Eisen-träger! - Tel. 0676/6376355

Verkaufe MAXOfit **Waveboard**, bis 95 kg, mit Tasche, 88 cm x 23 cm x 30 cm, Kugellager: ABEC 7
Tel. 0676/3941103

Ersatzteile für Minibike (Reifen, Gasgriffe, Bremshebel, Vollverkleidung, Tank, Antriebskette, Neuware
Tel. 0676/3491100

Äpfel zu verkaufen, verschiedene Sorten
Tel. 0664/2171360 oder 07249/43619 (Schneeberger, Bergern 4, 4702 Wallern)

Verkaufe Euro-Gitterboxen, gebraucht, Abmessung H/B/L: 97 x 80 x 124 cm, Tragfähigkeit: 100 kg, VB € 60,00 / Stück - Tel. 0676/843578100

Photovoltaik-Module zum Großhandelspreis

415W

MTEG
...working together

A - 4614 Marchtrenk | Albert-Schweitzer-Straße 1b
Tel. +43 676 3491103 | E-Mail: office@m-teg.at
www.m-teg.at

Verkaufe Premium-Photovoltaik-Module, 415 Wp, „Black Frame“, neu, ab € 154,00 - Tel. 0676/3491103

Motor

AUTO-DENK
Ständig 25 **Kleinwagen**, ab BJ 2012, unter 100.000 km, ab € 4.000,-
Autoschauraum bis 20 Uhr geöffnet
www.auto-denk.at, Enzenkirchen

Zu verkaufen: Mercedes 200 SLK Cabrio, 64.000 km, neuwertiger Gesamtzustand – VW Käfer Ersatzteile – Luft Entfeuchtungsgerät – Benzinmotor Saxonette Classic, Baujahr 2003 - Tel. 0676/5704230

Veranstaltung

JETZT SCHON KARTEN SICHERN

Das ideale Geschenk!

ADVENTTRÄUME DES SCHLAGERS

2. Dezember 2023
MELODIUM PEUERBACH

Tel. 0676 / 3491 100 oder per E-Mail: saturn@aon.at
www.schlagerklub.at

SOMMERNACHTSTRÄUME DES SCHLAGERS

Sa., 17. Juni 2023

MELODIUM PEUERBACH

16 fernsehbekannte

Künstler vor Ort!

Sitzplatzkarten

Sektor A € 39,-

Sektor B € 35,-

Sektor C € 29,-

ab sofort bestellbar

unter:

Tel. 0676 / 3491 100

oder per E-Mail: saturn@aon.at

www.schlagerklub.at



Unterhaltung

RODEO BULLRIDING

Jetzt für Ihr Fest buchen

0676/3491100

Erfolgreich inserieren in 88 Gemeinden

DER Marktplatz Ihrer Kleinanzeige!

GRATIS unter www.regional-magazin.at

Das nächste Regional-Magazin erscheint am 29. & 30. Juni 2023

Redaktionsschluss: 20. Juni 2023

IMPRESSUM Folge 03/2023, Mai 2023
18. Jahrgang, erscheint mindestens 10 x p.a.

Medieninhaber, Herausgeber, Verleger:

Saturn Management - Rieger & Rieger OG

4722 Peuerbach, Kastlungered 24

Tel. +43 (0)7276 / 4210-0

Mobil +43 (0)676 / 34 91 100

www.saturn-management.at

www.regional-magazin.at

Redaktion und Fotos:

Red. Leitung: Gunnar Rieger, +43 (0)660 / 34 66 535

E-Mail: redaktion@regional-magazin.at

Grafik: Reinhard Rieger, +43 (0)676 / 34 91 101

Sekretariat: Michaela Rieger, +43 (0)676 / 39 411 03

office@regional-magazin.at

Anzeigen: Elmar Rieger, +43 (0)676 / 34 91 100

Michaela Rieger, +43 (0)676 / 39 411 03

E-Mail: anzeigen@regional-magazin.at

Entgeltliche Anzeigen sind als Anzeige bzw. Werbung gekennzeichnet.

Herstellung: VLTAVA LABE MEDIA a.s., Prag

Österreichische PostAG. Postentgelt bar bezahlt. „RM 07A037303K“. Verlagspostamt Peuerbach. Copyright:

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos übernimmt der Verlag keine Gewähr. Eventuelle Irrtümer und Druckfehler vorbehalten.

Sammle & kaufe jede Art alter

- Sterbebilder
- Fotos
- Orden
- Feldpost
- Ansichtskarten

Tel. 0664 / 88583699
Herr Schatzberger

SICHER und OHNE RISIKO mit uns nach Hause!

0664 | 26 34 910

Mo - Fr ab 19.00 Uhr - Sa + So ganztägig

TAXI

TAXI SATTLBERGER

Taxi - Mietwagen - Autovermietung

- Ausflugsfahrten

- Fahrradtransporte bis 8 Fahrräder

- Zu- und Heimbringerdienst

Andreas Sattlberger

Hötzmannsberg 5 - 4722 Peuerbach

www.taxi-sattlberger.at

Jetzt auch KRANKEN-TRANSPORTE

NEU • NEU

DEM LEBEN EINEN WÜRDIGEN ABSCHIED GEBEN!!

BESTATTUNG REISECKER

24H TELEFON

0664/ 120 66 82
07276/29142
ODER 07762/3284

WWW.RIP.AT



Für Sie vor Ort.

OÖVP-Sprechtage in unserer Region

Mi., 7. Juni 2023 Unsere Abgeordneten und Bürgermeister: innen sind gerne für Ihre Anliegen da.

Landtagspräsident Max Hiegelsberger

Uhrzeit	Gemeinde	
08:30-09:30	St. Thomas mit Bgm. Raimund Floimayr	Gemeindeamt St. Thomas
09:45-10:45	Heiligenberg mit Bgm. Manfred Haslehner	Gemeindeamt Heiligenberg
11:00-12:00	Steegen mit Bgm. Herbert Lehner	Gemeindeamt Steegen
12:30-13:30	Rottenbach mit Bgm. Alois Stadlmayr	Gasthaus Mauernböck
14:00-15:00	Eschenau mit Bgm. Hannes Humer	Gemeindeamt Eschenau

Abg. z. Nationalrat Laurenz Pöttinger

Uhrzeit	Gemeinde	
09:00-10:00	Neukirchen mit Bgm. Raphael Hofinger	Gemeindeamt Neukirchen/Walde
10:30-11:30	Kallham mit Bgm. Helga Witzmann	Gemeindeamt Kallham
11:45-12:45	Michaelnbach mit Bgm. Martin Dammayr	Gasthaus Hofwirt
13:15-14:15	Tollet mit Bgm. Gisela Mayr	Gemeindeamt Tollet
14:30-15:30	Gallspach mit GV Walter Doppelbauer	Gasthaus Tirolerhof

LAbg. Bgm. Peter Oberlehner

Uhrzeit	Gemeinde	
09:00-10:00	Wendling mit Bgm. Christian Perndorfer	Gemeindeamt Wendling
10:30-11:30	Bad Schallerbach mit Bgm. Markus Brandlmayr	Gemeindeamt Bad Schallerbach
11:45-12:45	Wallern mit Bgm. Dominik Richtsteiger	Gasthaus Schaich
13:15-14:15	Hofkirchen mit Bgm. Josef Gadermeier	Gemeindeamt Hofkirchen
14:30-15:30	Pram mit Bgm. Katharina Zauner	Gemeindeamt Pram

Anmeldung erbeten unter 07248/62462 oder grieskirchen@ooevp.at